

Amtsblatt Ettlingen

www.ettlingen.de

Nummer 28 • Donnerstag, 09. Juli 2026



Ettlingen

Ettlingen

HIPIE-MARKT

11.07.2026, 16-21 Uhr

Vintage & Boho Mode
Handgemachtes & Kunst
Schmuck
Musik & Leckereien



ETTlingen
Altstadt

20. Internationaler

Klavierwettbewerb

Galakonzert Boris Giltburg

Sa. 01.08., 19:30 Uhr
Schloss Ettlingen, Asamsaal



Foto: Sasha Gusov

Leih-Großeltern gesucht!



Sie sind im besten Großeltern-Alter, mögen Kinder, haben Zeit und suchen eine Bereicherung?

Sie haben selbst vielleicht keine Enkelkinder oder diese wohnen zu weit weg? Es gibt zwei Möglichkeiten, sich bei unserem Projekt zu engagieren:

1. Beim wöchentlichen Generationen-Treff betreuen Sie gemeinsam mit anderen Senioren Kleinkinder in einer Gruppe.
2. Beim individuellen Großeltern-Service betreuen Sie „Ihr“ Enkelkind in der Familie und können dadurch gemeinsame Erlebnisse samt Familienanschluss genießen.

Wir sind auf der Suche nach ehrenamtlichen Senioren!

Sie haben Interesse oder Fragen?

Für den Generationen-Treff melden Sie sich bei Frau Brigitte Cornelssen unter 0170 5412629 / bcornelssen@gmx.de

Wenden Sie sich für den individuellen Großeltern-Service an das Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren: Schillerstraße 7-9, 76275 Ettlingen, Tel. 07243 101 146, luisa.adamzeski@ettlingen.de

Ferienpassprogramm 2026 – Countdown läuft

Volles Programm für die Ferien: Mit einer bunten Mischung aus Action, Kreativität und großem Spaßfaktor bietet das diesjährige Ferienprogramm unvergessliche Erlebnisse. Wer dabei sein möchte, muss sich allerdings beeilen, denn der Countdown läuft! Anmeldebuchung: Sonntag, 12. Juli.

Bis zu diesem Datum können Wünsche für die begehrten Ferienpass-Angebote eingereicht werden. Direkt im Anschluss werden die Plätze fair verlost. Wer die Frist verpasst, hat danach nur noch die Chance, eventuelle Restplätze zu ergattern.

Deshalb: Nicht lange zögern, Angebote durchstöbern und direkt unter www.ettlingen.ferienprogramm-online.de anmelden! Der schnellste Weg zur Anmeldung führt über den untenstehenden QR-Code.



Fußgängerüberweg Pforzheimer/Durlacher Straße:

„Wir wollten eine Lösung, an die man sich in der Stadt gewöhnen kann“



Alexander Lang, Daniela Adomeit, Siegfried Wissel (vorne, v.l.n.r.), Jannik Obreiter, Daniel Schwab, Elke Bühler (Seniorenbeirat) und Bürgermeister Moritz Heidecker (hinten, v.l.n.r.) kamen nochmal zusammen, um die Situation an der Pforzheimer/Durlacher Straße erneut zu überprüfen.

Nach Unfällen an den Fußgängerüberwegen in der Pforzheimer und Durlacher Straße hat die Stadtverwaltung diese erneut überprüft. Die aktuelle Lösung sei kritisch hinterfragt, geprüft und mit Experten erneut abgestimmt worden, ließ Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker wissen. Derartige Abstimmung habe es aber auch bereits bei der ursprünglichen Planung gegeben, betonte Jannik Obreiter, Leiter des Tiefbauamts. Für die Gestaltung der Fußgängerüberwege gibt es nach der DIN-Norm nur zwei Möglichkeiten: Entweder eine durchgängige Bordsteinkante von drei Zentimetern, so wie es bereits aktuell umgesetzt wurde. Oder aber eine zweigeteilte Kante, auf einer Seite mit sechs Zentimetern und auf der anderen eine Absenkung auf null Zentimeter. „Für Blinde braucht es eine fühlbare Kante“, erklärte Alexander Lang, Fachberater im Ingenieurbüro Barrierefreies Leben. Die Grenze liege hierfür bei drei Zentimetern.

Premiere in Ettlingen:

Erster Hippy-Markt bringt Ibiza-Vibe in die Innenstadt

Der erste Hippy-Markt am Samstag, 11. Juli, von 16 bis 21 Uhr verbindet handwerkliche Kreativität mit entspannter Atmosphäre und bringt einen Hauch von Ibiza in die Ettlinger Innenstadt, auf den Erwin-Vetter-Platz, den Marktplatz und die Marktstraße. Rund 30 Aussteller präsentieren Handgemachtes, individuelle Mode, besonderen Schmuck, Kunsthandwerk, kurz: viele liebevoll gestaltete Unikate. Begleitet von stimmungsvoller Musik, angenehmen Düften und dem typischen Hippy-Flair lädt der Markt zum entspannten Bummeln, Stöbern und Verweilen ein.

Deshalb hatte sich die Stadt für eine einheitliche Lösung von drei Zentimetern entschieden. Diese Entscheidung wurde durch das erneute Gespräch nun nochmal bestärkt.

„Es ist eine Kompromisslösung für alle“, so Stadtbauamtsleiter Daniel Schwab. Bürgermeister Heidecker wies zudem darauf hin, dass man inklusiv denken müsse. Deshalb könne man sich nicht am Durchschnittsnutzer orientieren, sondern wolle eine gute Lösung für alle.

Bordsteinkanten mit drei Zentimetern sollen sukzessive in Ettlingen umgesetzt werden, um in der gesamten Stadt zukünftig ein einheitliches System zu haben. „Wir wollten eine Lösung, an die man sich in der Stadt gewöhnen kann“, ließ Heidecker wissen. So gebe es einen Gewöhnungseffekt bzw. eine „Wiederholverlässlichkeit“, stimmten Daniela Adomeit von der Agendagruppe Barrierefreies Ettlingen und auch Alexander Lang zu.

Ein besonderes Highlight erwartet die Besucherinnen und Besucher in der Bruchgasse. Unter dem Motto „Listen & Chill“ mit DJ Haardtbeat erwartet dort eine gemütliche Lounge mit Liegestühlen und chilliger Musik Gäste – der perfekte Ort, um eine kleine Auszeit zu genießen und die besondere Atmosphäre auf sich wirken zu lassen.

Die Hippy-Markt-Premiere bietet die Gelegenheit, die Ettlinger Innenstadt auf eine neue Art zu erleben, kreative Menschen zu entdecken und einen entspannten Sommerabend mit Familie, Freunden oder Bekannten zu verbringen.

Vereinbarung machts möglich: Neue Steige (L 613) wird instandgesetzt

Fahrbahndeckenerneuerung zwischen Wilhelmshöhe/ Kirchstraße in Spessart



Sie hat's nötig, die Neue Steige (L 613) zwischen Ettlingen und Spessart: in den Sommerferien können endlich unter Vollsperrung die lang ersehnten Sanierungsarbeiten an der Fahrbahndecke durchgeführt werden, dank einer besonderen Vereinbarung: die Stadt macht, das Land zahlt. Außerdem werden zwei Bushaltestellen barrierefrei umgebaut.

Die Stadt Ettlingen führt im Auftrag des Landes – Regierungspräsidium Karlsruhe – die Sanierung der L 613 von der Wilhelmshöhe bis zur Kirchstraße/Einmündungsbereich in Spessart durch. Die Bauarbeiten werden unter Vollsperrung ab dem 13. Juli bis voraussichtlich 11. September erledigt.

Die Baumaßnahme war beim Land auf der Sanierungsliste im mittelfristigen Bereich gelistet; dies bedeutet, dass die Sanierung erst in einigen Jahren hätte realisiert werden können. Oberbürgermeister Johannes Arnold konnte jedoch eine Vereinbarung zur vorgezogenen Umsetzung treffen: die Stadt baut und das Land zahlt.

Entsprechend ist das Stadtbauamt für die gesamte Planung, Ausschreibung, Vergabe, Bauüberwachung, Abrechnung und Vertragsabwicklung zuständig.

Was ist geplant?

Die Fahrbahndecke der L 613 soll vier Zentimeter tief abgefräst, neu profiliert und erneuert werden. Die Planung sieht vor, dass eine neue Deckschicht von 6 cm aufgebracht

wird. Dies sollte zu einer deutlichen Nutzungsverbesserung führen und die ‚Lebenserwartung‘ der Fahrbahn erhöhen.

Zeitgleich werden die beiden Bushaltestellen Wilhelmshöhe entsprechend den Vorgaben der KVV barrierefrei umgebaut.

Vollsperrung

Die aufwändige Baumaßnahme muss unter Vollsperrung durchgeführt werden. Die Umleitungsstrecken führen über die L 607/K 3546/K 3547, also Schluttenbach und Schöllbronn, sowie über die Albtalstraße L 564 und K 3554 Moosalbtalstraße. Die Umleitungsbeschilderung wird rechtzeitig aufgestellt.

Die Stadtverwaltung bittet die Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer um Verständnis für die Sperrung; das Stadtbauamt wird versuchen, die Einschränkungen so verträglich wie möglich zu halten.

Weitere Auskünfte erteilt das Stadtbauamt, Tel. 0 72 43/1 01 – 4 18 oder stadtbauamt@ettlingen.de.



STADT ETTLINGEN
BEVÖLKERUNGSSCHUTZ

Hochwasser!?



Neben Albhochwasser führen starke Regenfälle, insbesondere Gewitterregen, immer wieder zu schweren Schäden.

- Sandsäcke alternativ Müllsäcke mit Sand füllen
- Zum Abdichten: Schalbretter, Sperrholzplatten, Silikon
- Rückstauklappen und Wassereinläufe im Keller schließen
- Heizöltanks an der Wand verankern oder mit Ballast beschweren
- Lebensmittelvorrat
- Tasche mit wichtigen Dokumenten
- Elektrische Geräte und Heizungen im Keller abschalten – Stichwort Stromschlaggefahr
- Haupthähne für Gas und Wasser abdrehen

Nach dem Hochwasser: Schäden für die Versicherung fotografieren. Betroffene Räume erst betreten, wenn Strom abgeschaltet und Wasser abgelaufen ist.

Informationen über Hochwasserstände

www.hochwasserzentralen.de

zu Starkregen und Unwetter: www.dwd.de

Das Stadtbauamt hat einen ausführlichen Flyer „Schutz vor der Kellerüberflutung. Was tun bei Rückstau aus der Kanalisation und Eindringen von Oberflächenwasser?“ veröffentlicht. Dieser Flyer liegt im Rathaus und in den Ortsverwaltungen aus.

Ettlingen.de/katastrophenschutz
BBK.de/vorsorge

Trauercafé „Kornblume“ - offene Begegnung für Trauernde

Hier können Trauernde ohne vorherige Anmeldung andere Menschen in ähnlichen Situationen treffen, sich austauschen und Informationen und Hilfsangebote erhalten. In jeder Begegnungsstunde wird ein „Impuls“ angeboten sowie gastfreundliche Bewirtung.

Geöffnet ist das Trauercafé „Kornblume“ jeweils am 3. Mittwoch im Monat von 17 bis 19 Uhr, mit gemeinsamem Beginn in der *kühlen „Scheune“* des Diakonischen Werkes, Pforzheimer Str. 31 (Innenhof), Ettlingen. **Nächster Termin: 15. Juli.**

Infos: Hospizdienst Ettlingen, Pforzheimer Str. 33b, Ettlingen, Tel. 07243/ 9454-240, info@hospizdienst-ettlingen.de.

Bürgersprechstunde

Wer ein umfassenderes Anliegen hat, sollte OB Johannes Arnolds Bürgersprechstunde am **Dienstag, 28. Juli**, ab 14.30 Uhr besuchen.

Zu dieser Sprechstunde bitte anmelden bei OB-Sekretärin Klaudia Riemann, Tel. 101 204, dabei das Thema des Anliegens kurz skizzieren, damit gegebenenfalls Unterlagen zum Gespräch vorliegen.



20. Internationaler

Klavierwettbewerb Ettlingen

1. bis 9. August 2026 ☆

Foto: Andrea Fabry

Der 20. Internationale Klavierwettbewerb bringt wieder junge Pianist*innen aus aller Welt in Ettlingen zusammen. Nähere Infos zu den Veranstaltungen finden Sie unter: www.ettlingen.de/klavierwettbewerb



Boris Giltburg

Sa. 01.08.26, 19:30 Uhr ☆

Foto: Sasha Gusov



Wertungskonzerte

02. – 08.08.26 ☆

Foto: Sasha Gusov



Preisträgerkonzert

09.08.26, 11:30 Uhr ☆

Foto: Andrea Fabry

Tickets: Touristinfo Ettlingen, 07243/101-333, www.ettlingen.de/klavierwettbewerb

30 Jahre Lebensmittel Fundgrube



Grund zum Feiern (v.l.s.): Olaf Späth, Citymanagerin Nicole Bär und Yamina Stitou.

Am Samstag, 27. Juni, herrschte in der Zepelinstraße festliche Stimmung. Die Lebensmittel Fundgrube feierte mit Kunden und Freunden ihr 30-jähriges Jubiläum.

Im Rahmen der Feierlichkeiten überreichte Citymanagerin Nicole Bär im Namen der Stadt Ettlingen herzliche und wertschät-

zende Glückwünsche und wünschte dem Inhaber Olaf Späth, Yamina Stitou sowie dem gesamten Team weiterhin viel Erfolg, Freude und zahlreiche zufriedene Kunden für die kommenden Jahre.

Was einst als erstes Lebensmittel Outlet auf dem Werksgelände von Dr. Oetker begann, ist heute ein etabliertes Lebensmittelgeschäft mit attraktiven Preisen. Besonders bekannt ist die Lebensmittel Fundgrube nach wie vor für ihre große Auswahl an hochwertigen Tiefkühlprodukten. Olaf Späth betont jedoch, dass seine Kunden auch das Sortiment veganer Angebote, Molkereiprodukte mit kurzem Mindesthaltbarkeitsdatum, hochwertige Wurstwaren mit kleinen Schönheitsfehlern sowie zahlreiche Markenproduk-

te und A-Ware von besonderen Lieferanten wie Manufaktur Eis oder Elsässer Flammkuchen sehr schätzen.

Besondere Preisvorteile erhalten zudem Vereine und Gastronomen sowie Kunden, die den Verleih von Pizzaöfen oder einer Kühltruhe für Feste jeder Art nutzen.

Änderung bei den Öffnungszeiten der Wohngeldbehörde

Aktuell erreicht die Wohngeldbehörde der Stadt Ettlingen eine Vielzahl von Anträgen und Anfragen. Aus diesem Grund ist die Wohngeldbehörde ab sofort wie folgt für Vorgesprächen erreichbar:

Montag, 9 – 12 Uhr offene Sprechzeiten;
Dienstag und Donnerstag, 9 – 12 Uhr nur mit Terminvereinbarung;
Donnerstag, 13.30 – 17 Uhr nur mit Terminvereinbarung.

Die Terminvereinbarung ist möglich unter www.ettlingen.de > Startseite > Entwickeln > Digitalisierung > Onlinedienste > Terminvereinbarung oder über den QR-Code.



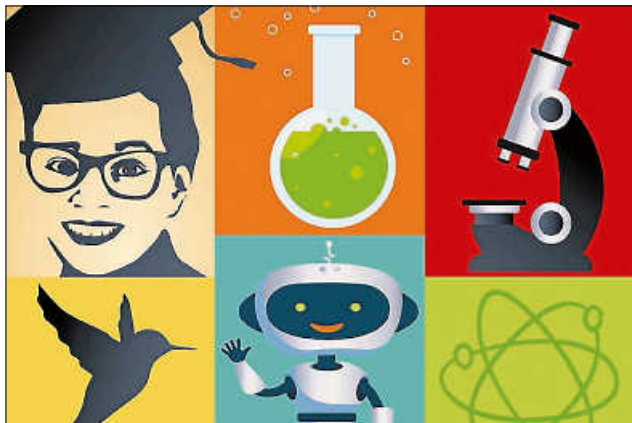
Sie können den Wohngeldantrag mit Anlagen auch online über Service BW, die E-Government-Plattform des Landes Baden-Württemberg, einreichen. Hierzu rufen Sie die Seite www.service-bw.de auf und geben im Suchfeld „Wohngeldbehörde Ettlingen“ ein.

Beachten Sie, dass Sie dort ein Benutzerkonto anlegen müssen. Die Identifizierung über die Onlineausweisfunktion des Personalausweises, elektronischer Aufenthaltstitel oder eID, ist zu empfehlen, da somit Ihr Antrag automatisch als digital unterzeichnet gilt und der Wohngeldbehörde die Bearbeitung erleichtert. Klicken Sie hierfür bei der Anmeldemaske unten auf „Anmelden mit dem Online-Ausweis“. Hierfür benötigen Sie die Ausweis-App. Weitere Informationen zur Onlineausweisfunktion und zur Ausweis-App erhalten Sie unter www.personalausweisportal.de.

Die Wohngeldbehörde bittet: Fragen Sie bitte nicht nach dem Stand Ihres Antrags. Jede Anfrage kostet Zeit – und diese Zeit fehlt dann bei der Bearbeitung Ihrer Anträge. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bearbeiten alle Anträge so schnell und sorgfältig wie möglich.

Spannendes Sommerprogramm für Nachwuchsforschende:

Ettlinger Kindersommerakademie beginnt bald!



Dr. Marco Roller zeigt euch einen „Tag als Zootierarzt“ mit echten Geschichten darüber, wie Eisbär, Elefant und Co. verarztet werden.

Auf eine Reise in die Ritterzeit nimmt Dr. Nicole Wagner vom KIT euch mit. „Wie haben Kinder im Mittelalter gelebt?“ Erfahrt dabei, wie der Alltag damals aussah und ob Erziehung eigentlich auch ganz ohne Schule funktionierte.

Die Sommerferien stehen vor der Tür – perfekt, um Neues zu entdecken, den Horizont zu erweitern und die Welt zu erforschen! Die Kindersommerakademie wartet mit 13 faszinierenden Vorlesungen, kreativen Workshops und einer spannenden Exkursion auf euch, die Ferienkids ab acht Jahren.

Ein großer Dank geht an alle Dozentinnen und Dozenten, die ihre coolen Fachkenntnisse mit viel Begeisterung an euch weitergeben – und das alles ehrenamtlich! Dieses Jahr haben sogar neue Expertinnen und Experten das bewährte Team verstärkt. Mit diesem großartigen Einsatz könnt ihr in unterschiedlichste Wissenswelten eintauchen.

Start ist am 31. Juli mit Professor Dieter Fehler. Er lüftet bei „1,2,3 im Sauseschnitt: Es läuft die Zeit, wir laufen mit!“ die Geheimnisse unseres Kalenders. Woher wussten die alten Ägypter, wann das Nilhochwasser kommt? Wie rechneten Caesar oder die Inkas? Spannende Experimente inklusive!

Stefan Weible von der Pädagogischen Hochschule Freiburg lädt euch zum Workshop „Stimme entdecken – deine Superkraft im Körper“ ein. Gemeinsam werdet ihr singen und musizieren – herauskommt ein energiegeladenes Sommerwerk!

Die Stiftung Forum Recht lädt mit zu „Recht städtlich“ auf eine spannende Exkursion ein: entdecke das Bundesverfassungsgericht und den Bundesgerichtshof bei einem coolen Rundgang durch Karlsruhe. Dazu gibt es Geschichten, Kuriositäten und echte Rechtsfälle.

!

Weitere tolle Angebote warten noch auf euch!

Das vollständige Programm mit allen 13 Angeboten sowie alle Informationen zur Anmeldung finden interessierte Eltern unter www.ettlingen.ferienprogramm-online.de oder unter www.vhsettlingen.de

Die Ettlinger Kindersommerakademie ist kostenlos, aber die Plätze für die Vorlesungen und Workshops sind begrenzt – nicht lange zögern, schnell anmelden!



Waldgrillplätze weiterhin gesperrt

Die Sperrung der Waldgrillplätze wegen Waldbrandgefahr wird bis zum 19. Juli aufrechterhalten.

Prüfung der Standfestigkeit von Grabmalen auf den Friedhöfen

Die Stadt Ettlingen ist als Friedhofsträgerin dazu verpflichtet, jährlich alle stehenden Grabmale auf deren Standfestigkeit zu überprüfen. Dies ist notwendig, um mögliche Unfallgefahren für die Friedhofsbesucher zu reduzieren.

Die Prüfung auf den Ettlinger Friedhöfen wird ab dem 10. bis voraussichtlich zum 13. Juli durch eine unabhängige und zertifizierte Firma durchgeführt. Die Grabsteine müssen hierbei einem Druck von 300 N/ 30 Kilogramm standhalten.

Weitere Auskünfte erteilt das Stadtbauamt, Tel. 07243/101-396 (oder 07243/9478381) oder stadtbauamt@ettlingen.de.

Geschlossen

Das Finanzamt ist wegen eines Betriebsausflugs am Donnerstag, 16. Juli, geschlossen.



Sonntag, 12. Juli, 15 Uhr

Historische Altstadt

Kommen Sie mit auf eine 60-minütige Entdeckungsreise durch verwinkelte Gassen und über malerische Plätze. **Treffpunkt und Tickets:** Museumskasse, Schloss Eingang Nord

Sonntag, 19. Juli, 15 Uhr

Spaziergang durch die historische Altstadt

Neben den wichtigsten Sehenswürdigkeiten lernen Sie in 90 Minuten auch prägende historische Persönlichkeiten kennen. **Treffpunkt und Tickets:** Museumskasse, Schloss Eingang Nord

Sonntag, 26. Juli, 15 Uhr

Kunstpfad Werner Pokorny im Dialog

Eingebettet in eine sommerlichen Parklandschaft genießen Sie in einer 60-minütigen Führung die neuen Skulpturen des Ettlinger Kunstpfads. **Treffpunkt und Tickets:** Horbachquelle

Weitere Informationen: 07243 101-273

Personalausweise und Reisepässe

Beim erstmaligen Antrag bei der Stadtverwaltung Ettlingen muss die Geburts- oder Heiratsurkunde je nach Familienstand im Original oder als Kopie vorgelegt werden. Bei ausländischen Urkunden sollten die Formerfordernisse vorab beim Bürgerbüro oder den Ortsverwaltungen erfragt werden.

Personalausweise, beantragt vom **23. bis 25. Juni**, können unter Vorlage des alten Dokuments persönlich abgeholt werden.

Reisepässe, beantragt vom **10. bis 16. Juni**, können unter Vorlage der alten Dokumente vom Antragsteller oder von einem Dritten mit Vollmacht im Bürgerbüro abgeholt werden.

Öffnungszeiten: montags, dienstags 8 bis 16 Uhr, mittwochs 7 - 12 Uhr, donnerstags 8 - 18 Uhr, freitags 8 - 12 Uhr. Tel. 101-222.

Wartezeiten vermeiden? Termin unter www.ettlingen.de/otv vereinbaren.

Leitungssanierung geht weiter:

Dritter Bauabschnitt in der Durlacher Straße hat begonnen

Die Arbeiten an der Durlacher Straße schreiten schneller voran als ursprünglich geplant. Aufgrund des guten Baufortschritts hat die SWE Netz GmbH bereits am Dienstag, 7. Juli, mit dem dritten Bauabschnitt begonnen. Gesperrt ist der Bereich zwischen Huttenkreuzkreisel bis einschließlich Gutleuthausstraße. Im Rahmen der Baumaßnahme werden in diesem Abschnitt die Gas- und Wasserhauptleitungen vollständig erneuert. Die vorhandenen Netzanschlüsse der Gebäude bleiben bestehen und werden aufgrund ihres guten Zustands lediglich auf die neuen Hauptleitungen umgebunden.

Der dritte Bauabschnitt wird voraussichtlich bis Ende September/Anfang Oktober 2026 andauern. Während der Bauzeit bleibt der betroffene Bereich voll gesperrt. Eine entsprechende Umleitung für den Fahrzeugverkehr wird ausgeschildert. Fußgängerinnen und Fußgänger können die Baustelle in einem gesicherten Bereich passieren.

Die Leitungssanierung ist Teil der umfangreichen Erneuerung der Versorgungsinfrastruktur in der Durlacher Straße. Ziel der Maßnahme ist es, die Gas- und Wasserversorgung langfristig zuverlässig zu gewährleisten.

Die SWE Netz GmbH setzt weiter alles daran, die Einschränkungen für Anwohnerinnen und Anwohner sowie Verkehrsteilnehmende so gering wie möglich zu halten und bittet alle Betroffenen um Verständnis für die mit den notwendigen Arbeiten verbundenen Einschränkungen.

Für weitere Fragen oder Anliegen steht die Abteilung Planung der Stadtwerke unter der Rufnummer 07243/101-8230 zur Verfügung; Montag bis Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr sowie freitags 8 bis 13 Uhr.

VBK leiten Buslinie 107 bis Mitte Oktober um

Wegen der Vollsperrung in der Durlacher Straße müssen die Verkehrsbetriebe Karlsruhe (VBK) die Buslinie 107 (Durlach Bahnhof – Ettlingen) voraussichtlich bis Freitag, 16. Oktober, umleiten.

Die Bus-Haltestelle Ettlingen Friedhof (in beiden Fahrtrichtungen) wird in diesem Zeitraum in den Vogelsangweg verlegt.

Umleitungsrouten der Buslinie 107:

Von Durlach kommend biegen die Busse links in den Vogelsangweg ab und dann rechts in die Gottfried-Keller-Straße. Von dort geht es weiter über die Steigenhohlstraße und den Kreisverkehr in die Huttenkreuzstraße. Anschließend fahren die Busse auf dem regulären Fahrweg Richtung Ettlingen Stadt.

Die Rückfahrt erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

„Champion Tree“ auf Ettlinger Friedhof entdeckt:

Rotblättrige Rotbuche ist die größte ihrer Art



Ein Champion Tree ist der stärkste Baum innerhalb seiner Art je Bundesland. Die rotblättrige Rotbuche auf dem Ettlinger Friedhof ist sogar deutschlandweit die größte ihrer Art. Rechtes Bild: Die Blätter der Buche ähneln Eichenblättern.

Ein Rekordbaum der Art *Fagus sylvatica* „Rohanii“ wurde auf dem Friedhof in Ettlingen entdeckt. Dabei handelt es sich um die rotblättrige Rotbuche, deren besondere Blattform an Eichen erinnert. Ihr Zusatzname „Rohanii“ geht den Recherchen nach vermutlich auf einen tschechischen Adligen zurück.

Dr. Tobias Bauer, wissenschaftlicher Mitarbeiter beim Naturkundemuseum Karlsruhe, hat die besondere Rotbuche zufällig bei einem Friedhofsbesuch entdeckt und auch die Aufnahme in das Verzeichnis der Deutschen Dendrologischen Gesellschaft veranlasst. Über deren Webseite ddg-web.de können Funde gemeldet und das Verzeichnis eingesehen werden.

Doch was macht diese Rotbuche nun so besonders? Sie habe einen sehr breiten Wuchs, so Dr. Bauer. Ihre Krone hat einen Umfang von 16 Metern, der Stamm ist zweigeteilt und hat einen Umfang von 3,3 Metern. Damit ist sie in Deutschland die größte kartierte rotblättrige Rotbuche.

Die Buche steht im hinteren Teil des Friedhofs, einer Erweiterung von 1910. Ein Hinweis auf das Alter der Buche gibt eine Einbuchtung am Stamm. Hier lassen sich die Umrisse eines inzwischen entfernten Grabsteins erkennen. Die Buche muss 1969 auf ein frisches Grab gepflanzt worden sein. Zu diesem Zeitpunkt war sie etwa fünf Jahre alt und hat somit inzwischen ein Alter von 62 Jahren erreicht. Sie ist in gutem Zustand, denn an ihrem Standort profitiere sie von der Bewässerung des Friedhofs, merkte Bauer an.

„Der Schutz und die Pflege solcher alten Arten ist wichtig“, so Ingrid Lotterer, Abteilungsleiterin der Garten- und Friedhofsabteilung. Das sei jedoch eine Generationenaufgabe, die alle etwas angehe. Den Erfolg könne man also nicht dieses oder nächstes Jahr sehen, ergänzte Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker; mit Blick in die Runde merkte er an: „Auch wenn es ein Ort der Trauer und des Gedenkens ist, kann man hier auch Kraft tanken.“

Wie wichtig der Baumbestand auch im Hinblick auf Hitzeperioden ist, wurde in den letzten Wochen deutlich. „Auf dem Friedhof gibt es nur wenig Fläche, die sich direkt in der prallen Sonne befindet“, merkte Marco Gremmelmaier von der Garten- und Friedhofsabteilung an. Über Luftbilder könne das gut nachvollzogen werden. Durch einen Schaderreger gingen in den letzten Jahren allerdings einige Zedern und somit auch Schattenplätze verloren.

„Die Biodiversität in Ettlingen ist einzigartig“, stellte Bauer fest. Die Vielfalt an Bäumen mache es aus und Sorge dadurch für ein gewisses Nektarangebot für Bienen. Im Ettlinger Stadtgebiet gibt es etwa 22.000 Bäume, den Forst nicht mit eingerechnet. In den Ettlinger Parks finden sich somit auch noch weitere markante Bäume, beispielsweise die Mammutbäume im Wathaldenpark. Würden alle Bäume einmal überprüft, könnten sich noch weitere Rekordbäume darunter hervorheben, so Stadtbauamtsleiter Daniel Schwab. „Sie dürfen auf jeden Fall weiter aufmerksam durch Ettlingen laufen“, meinte er deshalb lachend zu Dr. Bauer.

Kriminal- und Unfallstatistik 2025:**„Ettlingen ist und bleibt sicher!“**

Leicht gesunken und weiter auf niedrigem Niveau: die Wohnungseinbrüche (Symbolbild). Dennoch bleibt dieses Delikt im Fokus der Polizei, die für die dunkle Jahreszeit wieder Aktionen plant und weiterhin auch Zivilstreifen auf die Runde schicken wird. Ettlingen stemmt sich damit gegen den landesweiten Trend, der eine Zunahme der Wohnungseinbrüche verzeichnet.

Revierleiter Roman Hofmann brachte es gleich zu Beginn auf den Punkt: „Ettlingen ist und bleibt sicher!“ Er stellte zusammen mit dem Leiter des Ermittlungsdienstes beim Revier Ettlingen, Simon Häcker, am Montag sowohl die Kriminal- als auch die Unfallstatistik fürs vergangene Jahr vor. Mit dabei Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker als zuständiger Dezernent, der Leiter des Ordnungs- und Sozialamts, Kristian Sitzler sowie dessen Stellvertreterin, Vera Kleinhans.

Baden-Württemberg zeigt sich in Sachen Kriminalität als Klassenzweitbeste: nur Bayern ist noch sicherer, „die übrigen Bundesländer folgen mit Abstand“, merkte Hofmann an. Er präsentierte zunächst einige Zahlen rund um das Polizeipräsidium Karlsruhe, zuständig für den Stadt- und Landkreis Karlsruhe: 200.000 Notrufe und fast 39.000 Straftaten pro Jahr, über 500 Einsätze pro Tag, bei 1.600 Polizeibeamten und -beamtinnen für rund 765.000 Einwohnerinnen und Einwohner auf 1.258 Quadratkilometern Fläche.

Das Polizeirevier Ettlingen mit den drei Polizeiposten in Rheinstetten, Malsch und im Albtal, ist mit rund 100 Beschäftigten zuständig für rund 110.000 Einwohner auf 225 Quadratkilometern Fläche, ließ er wissen. Die Personalausstattung liege bei 9,8 bis zehn Personen pro Dienstgruppe oder Streife, angestrebt werde zwölf Personen, eine Aufstockung sei beantragt. „Das wäre für uns wichtig“, so der Polizeichef, der die Anzahl der Streifen seit seinem Dienstantritt erhöht hat. Die Präsenz der Polizei solle für das erwünschte Sicherheitsgefühl der Bürgerschaft und auch die Präventionsarbeit braucht Personal.

Dann stellte er die Statistik vor. Mit 1538 erfassten Straftaten (2024: 1655) setzt sich ein absteigender Trend fort. Auch wenn die Dunkelziffer sicher höher liege, seien die Fälle wichtiger Anker für das Agieren der Polizei und ließen Tendenzen klar erkennen.

In den meisten Bereichen sind Rückgänge zu verzeichnen, so z. B. bei den Rohheitsdelikten wie Körperverletzung oder Bedrohungen (von 274 auf 258) oder bei den Diebstählen (606 auf 598), erschrecke doch eine Zahl besonders: die Zunahme bei der Gewalt gegen Einsatzkräfte. Allein die Fälle, die sich auf Polizeibeamte beziehen, seien von sieben auf 16 gestiegen. Gewalt gar gegen Rettungskräfte oder Feuerwehr gehe über den Verstand. Wenn Regeln seltener vorgelebt werden, müssen Konsequenzen an die Stelle treten. Ein gutes Mittel zum Schutz der Polizeimänner und -frauen seien die Bodycams, die Kameras an den Uniformen, die alles aufzeichnen, „das hilft schon.“

Die Polizei setzt auf frühe Prävention, schon ab Kindergartenalter. Dennoch: allein im letzten Jahr wurden im Bereich des Polizeipräsidiums 200 Beamte verletzt, meist nur leicht. Inzwischen, so Hofmann, gebe es eine gute Einsatznachbereitung nebst speziellem Einsatztraining, ebenso psychologische Betreuung, die sehr wichtig ist.

Ebenfalls sinkend: die Vermögens- und Fälschungsdelikte (von 332 auf 272), hier finde zweifellos eine Verlagerung in die digitale Welt statt, so der Revierleiter. Sonstige Straftaten (Beleidigung, Sachbeschädigung, Rauschgift und Verstöße gegen das Aufenthaltsgesetz) seien rückläufig. Leicht zugenommen haben die Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung, „in erster Linie eine Zunahme der Verbreitung pornografischer Schriften“, dazu zählt das Verschicken pornografischer Bilder über WhatsApp unter Jugendlichen.

Grundsätzlich seien die insgesamt 784 Tatverdächtigen eher männlich (76 Prozent), eher deutsch (61 Prozent), eher erwachsen (76 Prozent) und eher nüchtern (92 Prozent).

Bei den Unfällen ist die Bilanz bei der Gesamtsumme nahezu auf Vorjahresniveau: 1309 Unfälle wurden registriert, 2024 waren

es 1316. Leider wurden mehr Personenschäden aufgenommen, die Zahl stieg von 122 auf 149, eine Radfahrerin kam bei einem Unfall ums Leben. Bei den Verletzten gab es eine Zunahme von 141 auf 169, vor allem mehr Radfahrer (54 auf 61), aber auch mehr PKW-Fahrer/-Insassen (59 auf 80). Die Zahl verletzter Fußgänger blieb nahezu auf Vorjahresniveau. Bei den Radfahrern mutmaßten die Polizisten, werden die Zahlen eher noch hoch gehen, „doch hier kann jeder selbst für mehr Sicherheit sorgen“. Gerade bei vermeintlich leichten Stürzen, das Umkippen im Stand, könnten Bordsteinkanten fatal sein. „Ein Helm kann Leben retten!“

Das Plus bei verunglückten Kindern (7 statt 3) und bei Senioren (17 statt 11) rücke diese Altersgruppen bei der Prävention in den Vordergrund, auch hinsichtlich der Unfallursachen wie Alkohol oder Ablenkung werde die Polizei weiter verstärkt tätig sein.

Ettlingen ist und bleibt sicher, dank der Polizei, aber auch aufgrund der guten Zusammenarbeit mit den Ordnungskräften der Stadt, mit allen Partnern, mit den Schulen, der Bürgerschaft. „Wir werden uns auf den guten Zahlen nicht ausruhen“, betonte Roman Hofmann. Man werde weiter präventiv tätig sein, dort, wo die Zahlen steigen, werden Handlungsfelder entwickelt und die Präsenz werde verstärkt. Hinsichtlich der Gewalt gegen die Beamtinnen und Beamten werde man „Recht und Gesetz durchsetzen“ und Regeln aufzeigen.

„Ettlingen ist eine lebens- und lebenswerte Stadt, dazu trägt die Polizei maßgeblich bei als sehr guter Partner“, unterstrich am Ende Bürgermeister Dr. Heidecker.

Buchungsstart für neues VHS-Semester!

Ab Montag, 13. Juli, können die Kursangebote der Volkshochschule für Herbst & Winter 2026 schon gebucht werden:

- telefonisch unter 07243/101-499

- per Mail an: vhs@ettlingen.de

- online unter: www.vhsettlingen.de

Das Gesamtprogramm mit rund 370 Kursen, Workshops und Einzelveranstaltungen in Ettlingen und Waldbronn sowie in allen Stadt- und Ortsteilen finden Sie in gedruckter Form bei zahlreichen Dienststellen der Stadtverwaltung oder an einer der über 60 Auslagestellen in der ganzen Region – viel Spaß beim Stöbern, Suchen und Buchen!



Foto: Antje Bienefeld

Notsicherungsmaßnahmen an Klosterruine Frauenalb haben begonnen

Ende vergangenen Jahres musste die Klosterruine Frauenalb für die Öffentlichkeit gesperrt werden, nachdem Untersuchungen ergeben haben, dass lose Mauerteile und instabile Gesteinspartien ein Sicherheitsrisiko darstellen. Am 8. Juli haben die Notsicherungsmaßnahmen begonnen, die akute Gefahren beseitigen und das historische Bauwerk vor weiterem Substanzverlust schützen sollen. Unter denkmalpflegerischer Begleitung wird loses Gestein entfernt, besonders sensible Bauwerksteile werden dauerhaft gesichert. Die Arbeiten dauern voraussichtlich rund zwei Monate, so dass bei planmäßigem Verlauf die Klosterruine im Spätsommer bzw. Herbst wieder für Besucherinnen und Besucher geöffnet werden kann.

Die Klosterruine Frauenalb gilt als „Perle des Albtales“ und zählt zu den bedeutendsten Kulturdenkmälern der Region. Die nun beginnenden Maßnahmen bilden die Grundlage für weitere Sanierungsschritte zum dauerhaften Erhalt des Bauwerks, was die Stiftung Frauenalb und ihre Partner noch über viele Jahre beschäftigen wird. Denn für eine umfassende Sicherung und denkmalgerechte Sanierung braucht es erhebliche finanzielle Mittel.

Wer zum langfristigen Erhalt der Klosterruine beitragen möchte, kann die Arbeit der Stiftung Frauenalb mit einer Spende unterstützen. Spendenkonto der Stiftung Frauenalb: Sparkasse Karlsruhe
IBAN: DE10 6605 0101 0001 0208 17.

Kino in Ettlingen

Donnerstag, 9. Juli

Ruhetag; geschlossen

Freitag, 10. Juli

15 Uhr Minions & Monsters

17.30 + 20 Uhr Minions & Monsters (3D)

20.15 Uhr Das Sommerbuch

Samstag, 11. Juli

14 + 20.30 Uhr Minions & Monsters

16.15 + 18.15 Uhr Minions & Monsters (3D)

20.15 Uhr Das Sommerbuch

Sonntag, 12. Juli

15 Uhr Minions & Monsters

17.30 + 20 Uhr Minions & Monsters (3D)

20.15 Uhr Das Sommerbuch

Montag, 13. Juli

Ruhetag; geschlossen

Dienstag (Kinotag), 14. Juli

15 Uhr Minions & Monsters

17.30 + 20 Uhr Minions & Monsters (3D)

20.15 Uhr Das Sommerbuch

Mittwoch, 15. Juli

15 Uhr No other choice

17.45 + 20.15 Uhr Minions & Monsters (3D)

20.30 Uhr Das Sommerbuch

Telefon 07243/33 06 33

www.kulisse-ettlingen.de

Familie

Virtuelle Gesprächsrunde für pflegende Angehörige am 14. Juli

Die Pflegestützpunkte im Landkreis Karlsruhe laden pflegende Angehörige herzlich zur nächsten virtuellen Gesprächsrunde am Dienstag, 14. Juli, von 16:30 bis 18 Uhr ein. Das Angebot richtet sich an alle, die einen Angehörigen zu Hause, im Heim oder in einer anderen Wohnform betreuen bzw. versorgen. Die Gesprächsrunde bietet Raum für den Austausch mit Betroffenen, hilfreiche Impulse für den Pflegealltag sowie die Möglichkeit, Entlastung und Zuspruch zu finden. Auch wer erst einmal nur zuhören möchte, ist willkommen. Für die Anmeldung zur Veranstaltung oder bei generellem Interesse an der Gesprächsgruppe stehen die Pflegestützpunkte vor Ort zur Verfügung – telefonisch oder per E-Mail an: gespraechsrunde.pflege@landratsamt-karlsruhe.de

Die Telefonnummern der Pflegestützpunkte sind auf der Website des Landkreises zu finden unter: www.landkreis-karlsruhe.de/ Pflegestuetzpunkte

Frauen- und Familienzentrum effeff

Früher Kindstod: Wie aus einer persönlichen Geschichte in Ettlingen eine bundesweit einzigartige Struktur entstand

Vor drei Jahren begann in Ettlingen eine Geschichte, die heute weit über die Grenzen Baden-Württembergs hinausreicht. Nach dem Tod ihres Sohnes Tristan während der Schwangerschaft wollte Sabina Tiedemann-Zöller nicht hinnehmen, dass viele Familien in einer solchen Situation kaum Informationen oder Austausch finden. Aus der eigenen Betroffenheit heraus gründete sie zunächst eine Selbsthilfegruppe für verwaiste Eltern. Daraus entwickelte sich die Ehrenamtsgruppe Sternenkinder Ettlingen unter dem Dach des Ettlinger Frauen- und Familienzentrums e.V. Mit viel Herzblut, unzähligen Stunden ehrenamtlichen Engagements und dem Wunsch, die Versorgung betroffener Familien nachhaltig zu verbessern, wuchs aus einer persönlichen Geschichte Schritt für Schritt etwas Größeres. Heute leitet Sabina Tiedemann-Zöller im Ettlinger Frauen- und Familienzentrum e.V. die Abteilung Sternenkinder sowie die Landesstelle Früher Kindstod Baden-Württemberg – die erste Landesstelle dieser Art in Deutschland. Beide Bereiche verfolgen ein gemeinsames Ziel, übernehmen jedoch unterschiedliche Aufgaben. Sternenkinder Ettlingen kümmert sich um Familien aus der

Region nach Fehlgeburt, Totgeburt und dem Tod eines Kindes im ersten Lebensjahr. Ehrenamtliche begleiten in der Akutsituation, besuchen Familien zu Hause oder in der Klinik, organisieren Gesprächsgruppen, schaffen Erinnerungsangebote und vernetzen Familien mit weiteren Unterstützungsangeboten. Die Arbeit von Sternenkinder Ettlingen wird ausschließlich durch Spenden finanziert.

Aus diesen Erfahrungen entstand am 1. Juni 2025 die Landesstelle Früher Kindstod Baden-Württemberg. Sie vernetzt Fachpersonen und Einrichtungen, entwickelt Fortbildungsangebote, bündelt Wissen, begleitet wissenschaftliche Projekte, macht Versorgungslücken sichtbar und bringt ihre fachliche Expertise in politische Prozesse ein. Gemeinsam mit zahlreichen Netzwerkpartnern arbeitet sie daran, die Versorgung betroffener Familien nachhaltig weiterzuentwickeln. Die Arbeit der Landesstelle wird durch das Land Baden-Württemberg teilgefördert.

Die unmittelbare Begleitung von Familien und die landesweite Struktur ergänzen sich dabei auf besondere Weise: Erfahrungen aus der Praxis fließen direkt in Fortbildungen, Wissenschaft, Netzwerkarbeit und politische Prozesse ein. Gleichzeitig profitieren Familien vor Ort von den landesweiten Kooperationen und Erkenntnissen.

Was in Ettlingen entstanden ist, zeigt, wie aus persönlicher Betroffenheit gesellschaftliche Verantwortung wachsen kann.

Doch genau diese Arbeit steht derzeit vor einer ungewissen Zukunft. Die Förderung der Landesstelle endet zum 31. Dezember 2026. Ob und in welcher Form die Arbeit darüber hinaus fortgeführt werden kann, ist derzeit noch offen. Umso wichtiger ist es, dieses Thema sichtbar zu machen. Denn keine Familie sollte nach dem Tod ihres Kindes allein sein. Gute Begleitung braucht engagierte Menschen, aber ebenso Wissen, Vernetzung und tragfähige Strukturen.

Dass all dies seinen Ursprung in Ettlingen hat, erfüllt das Team des Ettlinger Frauen- und Familienzentrums e.V. mit großer Dankbarkeit und Stolz. Aus Liebe wurde Bewegung. Und aus dieser Bewegung ist etwas entstanden, das heute Familien in ganz Baden-Württemberg zugutekommt.

Kontakt:

Landesstelle Früher Kindstod
Baden-Württemberg// Sternenkinder Ettlingen
Middelkerker Str. 11, Ettlingen
E-Mail: kontakt@lsfk-bw.de // sternenkinder@effeff-ettlingen.de
Telefon: 07243 1851712
Middelkerker Str. 11,
Telefon-Nr.: 07243/12369,
Homepage: www.effeff-ettlingen.de,
E-Mail: info@effeff-ettlingen.de.

Sie erreichen Sie uns telefonisch von Mo. bis Do., 9 bis 14 Uhr. Bitte nutzen Sie außerhalb dieser Zeiten den Anrufbeantworter oder schreiben Sie eine E-Mail.

Alleinerziehendencafé

Hallo, wir treffen uns, um uns auszutauschen, mit oder ohne Kind. Darüber, was alles neu

ist, welche Unterstützung Alleinerziehende bekommen können und dass es besser wird. Komm gerne am **Sonntag, 12.7. von 15 – 17h** vorbei und mach Dir eine schöne Zeit. Beim nächsten Mal kühlen wir uns mit Eis ab. Kinderbetreuung vorhanden.

Zwergencafé

Im Zwergencafé sind Mütter und Väter mit ihren Babys im ersten Lebensjahr jeden Mittwoch willkommen. Bei Tee oder Kaffee können Erfahrungen und Fragen ausgetauscht werden, während die Babys spielen. Wir treffen uns **mittwochs von 10 - ca. 11:30 h**.

Am 15.7. kommt Janina von den **Sleeping Little Pandas** ins Zwergencafé, am 29.7. findet ein Familienfrühstück statt.

Kinderfriseurin im Offenen Café

Am **Donnerstag, 16.7.**, ab **16h** schneidet die Kinderfriseurin bis zu 6 Kindern die Haare, Kosten: 8 - 10 €. Anmeldung über das Büro.

Spieleabend

Am **Donnerstag, 16.7.**, **19h** treffen sich die Quartiersinteressierten zu einem gemütlichen Spieleabend im effeff.

Veranstaltungen:

FR, 10.7.:

9:30 Multi-Kulti-Krabbelgruppe
9:30 MiA-Kurs
10:00 Stillcafé
16:00 Russische Spielgruppe
18:00 Trommelgruppe
(Infos unter 0151 15374313)

SO, 12.7.:

15:00 Alleinerziehendencafé

MO, 13.7.:

9:00 Sprachkurs für Migrantinnen
9:00 Sprachkurs für Migrantinnen
(Vorbereitung B1-Prüfung)
9:30 Mama-Baby-Yoga
10:00 Stricken
10:00 Miniclub I
10:45 Mama-Baby-Yoga
11:30 Sprachkurs für Ukrainerinnen
19:30 SingMit

DI, 14.7.:

9:00 Sprachkurs für Migrantinnen
15:30 Miniclub II
17:00 Die Schubertstr. trifft sich am Bücherschrank

MI, 15.7.:

9:00 Sprachkurs für Migrantinnen
9:00 Sprachkurs für Migrantinnen
(Vorbereitung B1-Prüfung)
10:00 Zwergencafé mit Janina von den Sleeping Little Pandas
11:30 Sprachkurs für Ukrainerinnen
15:00 Großelternprojekt im BeLa
17:00 Psychosoziale Stabilisierung für ukrainische Mütter und Jugendliche

DO, 16.7.:

09:00 Sprachkurs für Migrantinnen
09:15 Babykurs (2-7 Monate)
10:00 Stricken
10:45 Babykurs (8-14 Monate)
16:00 Offenes Café mit Kinderfriseurin
19:00 Spieleabend

Senioren

Termine Bewegte Apotheke

Begleiteter einstündiger Spaziergang durch Ettlinger Parks mit leichten gymnastischen Übungen. Die Teilnahme ist kostenlos und kann mit normaler, wetterangepasster Kleidung erfolgen. Treffpunkt vor der jeweiligen Apotheke. Ein Angebot des Amtes für Bildung, Jugend, Familie und Senioren in Kooperation mit Apotheken in der Kernstadt und den Stadtteilen.

Die nächsten Termine:

Fr., 10.7. Apotheke am Stadtgarten 10 Uhr
Di., 14.7. Vita-Apotheke 10 Uhr
Mi., 15.7. Ettlingenweiler, Weier-Apotheke 9:15 Uhr
Bruchhausen Amalienapotheke 10:30 Uhr.

Kochtreff für Senioren: Gemeinsam kochen & genießen!



Im Kochtreff treffen sich Seniorinnen und Senioren einmal im Monat, um gemeinsam zu kochen und im Anschluss zu Mittag zu essen. Wann: nächster Termin am 15. Juli, 11 bis ca. 13:30 Uhr
Wo: Schulküche der Schillerschule, Scheffelstraße 1, Ettlingen (Eingang auf dem Schulhof). Der Zugang ist barrierefrei.
Kosten: 5 € pro Termin
Mitzubringen: ggf. Frischhaltebox und eigene Getränke
Gericht: Zweierlei Salate (Wurst- und Nudelsalat) mit Baguette und Nachtisch
Bitte melden Sie sich spätestens 2 Tage vor dem jeweiligen Termin über das Begegnungszentrum Ettlingen für den Kochtreff an. Eine Bezahlung ist vorab im Begegnungszentrum erforderlich. Eine Anmeldung ist für jeden Termin neu erforderlich.
Begegnungszentrum, Klostersgasse 1, Tel.: 07243/101-524
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10 - 12 Uhr

Begegnungszentrum am Klösterle – Seniorenbüro

Klostersgasse 1, 76275 Ettlingen,
Beratung und Information Rezeption:
Mo.-Fr. 9:30 – 12:30, Do 14-16
Anmeldung für Kurse: Tel. 07243-101-524
Büro, Sekretariat: Tel. 101-538 (Di - Do)
Café: Tel. 07243 - 101 - 458
E-Mail: seniorenbuero@bz-ettlingen.de,
Homepage: www.bz-ettlingen.de

Sprechstunden des Seniorenbeirates:

Dienstag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr, Tel. 101-538. Bei Fragen wenden Sie sich auch gerne an unseren Vorsitzenden, René Klaassen, E-Mail: seniorenbuero@bz-ettlingen.de

Achtung

Mehr und ausführliche Informationen zu Veranstaltungen im Begegnungszentrum auf www.bz-ettlingen.de/aktuelles

„Café am Rosengarten“

Kommen Sie ins Café zu einem gemütlichen Nachmittag, **geöffnet montags bis freitags von 14 - 18 Uhr**. Unsere Ehrenamtlichen haben im Angebot Kaffee, Kuchen und verschiedene Getränke.

Filmcafé

Im Ettlinger Kino „KULISSE“ treffen wir uns wieder zu einem Filmnachmittag mit Kaffee und Kuchen. Am **14. Juli** (Beginn 15 Uhr) läuft der Film „**NO OTHER CHOICE**“.

Verzweiflung im Angesicht ökonomischer Zwänge – eine filmische Abrechnung mit dem Konkurrenzkampf im Arbeitsleben. Ein Mann verliert seinen Job, der Familie droht der soziale Abstieg. Um sie davor zu bewahren, sieht er keinen anderen Ausweg, als seine Mitbewerber um den neuen Job auszuschalten. Der Film erhielt 3 Golden-Globe-Nominierungen. Kombipreis: Kaffee, Kuchen und Film: 10,90 Euro, nur Film: 8,90 Euro

Hobbyradler „Große Tour“

Am **17.07.2026** radeln wir nach Rastatt
Tourleitung: B. Meder, Tel.: 07243 – 98346 u. M. Reich, Tel. 07243 – 93489

Veranstaltungen

Montag, 13. Juli

8.30 Cardio Aktiv
10.45 Theatergruppe „Die Ungezähmten“
13 Tischtennis „Wirbelwind“ - Kaserne
14 Mundharmonika-Gruppe
14 Handarbeitstreff
14 Skat

Dienstag, 14. Juli

8 Faszien-Pilates
09.30 Gedächtnistraining
10 Hobbyradler „Rennrad“-Treff. Haltestelle Horbachpark
10 Schach „Die Denker“
13.30 Gospelsinggruppe
14 Acrylmalen
14 Schönhengster
14 Boule-Gruppe 1 - Wasen
14 Boule-Gruppe 2 - Neuwiesenreben
17.30 „Intermezzo“ Orchesterproben

Mittwoch, 15. Juli

09.45 Gymnastik 1 - beim DRK
10 Englisch „Refresher“
10 FitMix1-Pilates
11 Gymnastik 2 - DRK
11.15 FitMix2-Fit a.Stuhl-Pilates-Aerobic-Step-Drums-Faszien
14 Doppelkopf
14.30 Das Salongespräch A
15 Flöten-Ensemble
16 Das Salongespräch B
17 Line Dance Gruppe „Old Folks“
18.15 Italienisch lernen
18.30 Erlebnistanz

Donnerstag, 16. Juli

12.30 FitMix4 - PräV.Kurs - CardioAktiv
 13 Tischtennis „Wirbelwind“ - Kaserne
 15 Das Salongespräch C
 15 Geselliges Singen

Freitag, 17. Juli

09.30 Sturzprävention
 10 Hobby-Radler „Große Tour“
 14 Interessengruppe „Aktien“
 18 Kegeln - Keglerheim

Workshops für Computer und Smartphones:

Die Termine und Themen unserer Workshops sowie Infos zu diesen finden Sie auf unserer Homepage unter: www.bz-ettlingen.de/ PCHandy sowie auch in unserem Flyer, der im BZ ausliegt.

seniorTreff Ettlingen-West

Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89,
 Handy: 01 71 - 5 42 61 84
 Sprechstunde: dienstags von 10 bis 11 Uhr
 herzliche Einladung

Yoga auf dem Stuhl montags 9 bis 10 und
 von 10:15 bis 11:15 Uhr.

Sturzprävention dienstags 9:30 bis 10:30
 Uhr und 10:45 bis 11:45 Uhr.

Offenes Singen der „Weststadtlerchen“
 dienstags 16 bis 17 Uhr

Die „Entensee-Radler“: nächster Termin **23. Juli**, Treffpunkt um 10 Uhr am Fürstenberg.

Boule „Die Westler“ treffen sich bei gutem
 Wetter mittwochs ab 14 Uhr im Entenseepark.

Offener Treff donnerstags 14 bis 16 Uhr,
 Fürstenberg Saal 1.

Mit Ausnahme der „Entenseeradler“ sind
 überall noch Plätze frei.

Zwischendurch bemerkt ...! Unsere Ecke für Ungewöhnliches und Besonderes.

Ungewöhnlich und besonders – das waren und sind sie wirklich. Unsere Gruppenleiterinnen **Frau Anni Loh** (Gymnastik 50+) und **Frau Eva Bornstedt** (Sturzprävention) beenden ihr außergewöhnliches, langjähriges Engagement im Begegnungszentrum. Unser **DANKESCHÖN** für die geleistete Arbeit kann gar nicht groß genug sein. Wir wünschen für die weitere Zukunft alles denkbar Gute.

Multikulturelles Leben

Lesung „Eine Brücke zwischen den Welten“

Über Hoffnung, Identität und Zugehörigkeit las die Ettlinger Autorin, Judence Kayitesi, aus ihrem neuen Buch „Eine Brücke zwischen den Welten“ am vergangenen Donnerstag im Begegnungsladen und entführte die Zuhörer ein Stück weit in ihre Welt und ihre eigenen Erfahrungen über das Leben zwischen zwei unterschiedlichen Kulturen. Musikalisch begleitet wurde der Abend von den ruandischen Sängerinnen Josee und Evelyn,

anschließend gab es Raum für Austausch und berührende Gespräche. Herzlichen Dank an alle Mitwirkende für diesen besonderen Abend!



Fotos: J. Garcia Jester

Lokale Agenda

Weltladen

Vom Reissack zur Reisetasche

Ein Reissack wird zur Umhängetasche, Reisetasche oder Sporttasche, die mit einem Reißverschluss verschließbar und abwaschbar ist. Das Material der Taschen besteht aus recycelten Reissäcken. Keine Tasche ist wie die andere. Die vielseitig nutzbaren geräumigen Taschen sind die idealen Begleiter für den Einkauf, Urlaub oder Sport – robust und reißfest!

Die großen Taschen vereinen Kreativität und Umweltbewusstsein. Jeder Reissack wurde von Kunsthandwerker*innen liebevoll umgestaltet und daraus ein einzigartiges Produkt gefertigt. Die Taschen sind langlebig, da sie aus 100 % Polypropylen bestehen. Mit dem Kauf stärkt man faire Arbeitsbedingungen und unterstützt nachhaltige Handelsbeziehungen. Wir handeln nach den Fair-Trade-Grundsätzen und setzen uns für eine gerechtere Welt ein. Das Leben schöner machen mit einem einzigartigen Produkt, das Gutes tut. Das Herkunftsland der Taschen ist Vietnam. Unser Handelspartner berät die Handwerkergruppen bei Design und Qualität und unter-

stützt so die benachteiligten traditionellen Produzenten des vietnamesischen Kunsthandwerks. Die Handwerksgruppen müssen sich ihren Angestellten gegenüber an genau festgelegte soziale Standards halten.



Foto: Weltladen Ettlingen

Fair, umweltbewusst und mit sozialer Verantwortung einkaufen im Weltladen Ettlingen, Leopoldstr. 20, geöffnet Montag bis Freitag 10 - 13 Uhr und 15 - 18 Uhr, Samstag 10 - 13 Uhr,
www.weltladen-ettlingen.de Tel. 945594

Musikschule Ettlingen

Musiknacht im Grünhaus
Sa 11.07.2026
 18.30-0.45 Uhr, Hertzstraße 33
www.musikschule-ettlingen.de
 Sinfonieorchester, Chor, Big Band, Kammermusik, Jazz Combos,
 Jonas Denzel Jazz, Drums and More, beatlights (Videoprojektion)
 Für das lebliche Wahl
 sorgt der Wähler CC
 Karten:
 Touristik, Musikschule
 KRAJA PRODUCTIONS
SWE Stadtwerke Ettlingen GmbH

Plakat: Musikschule Ettlingen

Am Samstag, 11. Juli, laden Stadtwerke und Musikschule wieder zur Musiknacht im Grünhaus in der Hertzstr. 33 ein. Die Musiknacht ist seit vielen Jahren einer der Höhepunkte im Ettlinger Kulturkalender. Seit 1998 findet sie im zweijährigen Turnus statt, und diese ist die 13. Auflage des Events.

Die Stadtwerke freuen sich auf recht viele Besucherinnen und Besucher in ihren heiligen Hallen und nicht weniger freuen sich die Musikerinnen und Musiker darauf, vor Publikum auf der Bühne zu stehen.

Das Grünhaus und die angrenzende Kfz-Halle verwandeln sich für diesen Tag in gigantische Konzertsäle, in denen von 18:30 Uhr bis nach Mitternacht Livemusik unterschiedlichster Couleur erklingt. Der Eröffnung der Musiknacht durch Oberbürgermeister Johannes Arnold, Stadtwerkechef Steffen Neumeister und das Schlagzeugensemble der Musikschule folgen Saxophone im Quartett, Posaunen im Ensemble und Klavierkammermusik der Romantik. Hinter dem Titel „Flying Fingers“ stecken virtuose Blockflöten, hinter „Klangzeugs“ experimentelle Musik. Die in zwischen legendären „Drums and more“ sind nach der Eröffnung noch ein zweites Mal zu bestaunen, zum abschließenden Höhepunkt mit einer Videoprojektion von Jonas Denzel, die sicher „Aaaahhs!“ und „Oooohhs!“ im Publikum garantiert. Die Big Bands werden ihren Auftritt haben, ebenso wie kleinere Jazzformationen. Dazwischen schieben sich klassische Klänge von Bläsersextett, Gitarrenensemble und einem Streichorchester. Damit der Abend auch nicht zu anstrengend wird, versorgt der Wasener-Carnevall-Club die Gäste in bewährter Manier mit Essen und Getränken und für ein gemütliches Schwätzchen stehen Tische und Bänke bereit. Tickets für 9 € (erm. 6 €): Touristinfo, Musikschule.

Stadtwerke Ettlingen GmbH

Nahwärmeausbau in Ettlingen: Weitere Untersuchungen führen zu Anpassung des Zeitplans

Die Stadtwerke Ettlingen treiben die Planungen für den Ausbau der Nahwärmeversorgung in Ettlingen weiter voran. Im Rahmen der laufenden Machbarkeitsstudien für die Gebiete Ettlingen Nord sowie die geplante Netzerweiterung im Bereich der ehemaligen Kaserne haben die bisherigen Untersuchungen gezeigt, dass zusätzliche Erkundungen erforderlich sind. Dadurch verschiebt sich der ursprünglich vorgestellte Zeitplan um ca. ein halbes Jahr.

Im Mittelpunkt der Untersuchungen steht die Nutzung von Grundwasser als erneuerbare Wärmequelle. Die bereits errichteten Testbrunnen haben jedoch wider Erwarten nicht die erforderliche Ergiebigkeit erreicht. Daher werden nun weitere potenzielle Brunnenstandorte untersucht, um eine belastbare Grundlage für die weiteren Planungen zu schaffen. „Eine nachhaltige Wärmeversorgung setzt voraus, dass die technischen Rahmenbedingungen sorgfältig geprüft werden. Deshalb nehmen wir uns die notwendige Zeit, um die bestmögliche Lösung für Ettlingen zu entwickeln“, erklärt Steffen Neumeister, Geschäftsführer der Stadtwerke Ettlingen. Die Verlängerung der Machbarkeitsstudie wurde bereits beim Fördermittelgeber beantragt und genehmigt.

Für das Gebiet Ettlingen Nord bedeutet dies, dass sich die nächsten Projektschritte entsprechend verschieben. Dort wurden bislang Interessensbekundungen der Bürgerinnen und Bürger eingeholt. Gespräche mit Eigentümerinnen und Eigentümern sowie der Versand von Vorverträgen erfolgen erst, sobald belastbare Ergebnisse der weiteren Untersuchungen vorliegen. Auch bei der geplanten Netzerweiterung im Bereich der ehemaligen Kaserne (Lindscharren) führt die Verzögerung zu einer Anpassung des Projektzeitplans. Bereits unterzeichnete Vorverträge behalten selbstverständlich ihre Gültigkeit. Gleichzeitig freuen sich die Stadtwerke weiterhin über weitere Vorverträge, die das bestehende Interesse an einer nachhaltigen Wärmeversorgung unterstreichen. Für den Fall, dass das Projekt aus technischen Gründen nicht umgesetzt werden kann, ist dies bereits in den vertraglichen Regelungen berücksichtigt. Aus heutiger Sicht sehen die Stadtwerke weiterhin gute Chancen für die Umsetzung der Projekte. Die zusätzlichen Untersuchungen sind jedoch entscheidend, um die technische und wirtschaftliche Machbarkeit verlässlich beurteilen zu können.

Die Stadtwerke Ettlingen informieren alle betroffenen Interessentinnen und Interessenten derzeit auch direkt schriftlich über den aktuellen Sachstand. Sobald neue Erkenntnisse vorliegen und die weiteren Planungen konkretisiert werden können, werden die Bürgerinnen und Bürger erneut informiert.

Tagen in der Buhlschen Mühle: Sommeraktion



Die Buhlsche Mühle, im Besitz der städtischen Tochter Stadtwerke Ettlingen GmbH, ist die ideale Location für Besprechungen, Workshops oder Tagungen. Wer im August einen Tagungsort sucht, profitiert zudem von 20 Prozent Rabatt auf die Raummiete für alle Business-Events. Während draußen die Sommersonne für Höchsttemperaturen sorgt, können Sie in vollklimatisierten Veranstaltungsräumen einen kühlen Kopf bewahren und sich ganz auf Ihre Inhalte konzentrieren. Die Buhlsche Mühle bietet zudem eine ansprechende Umgebung: direkt an der Alb gelegen, gibt es großzügige Außenbereiche und Terrassen mit Raum für kreative Teamformate, Gruppenarbeiten oder entspannte Kaffeepausen. Besonders praktisch: bei uns finden Sie Raumgrößen für Veranstaltungen von zwei bis 199 Personen!

Jetzt anfragen unter Tel. 07243 8444 und Ihren Wunschtermin in der Buhlschen Mühle sichern.

Stadtbibliothek

Unser Ferien-Lese-Programm

„Sommer-Lese-Bingo“: Ab dem 25. Juli liegen die Logbücher mit Leseaufgaben in der Stadtbibliothek bereit. Bis zu 25 Titel können gelesen, ins Logbuch eingetragen und bewertet werden. Stempel für jedes gelesene Buch gibt es in der Bibliothek, bei einer vollständigen Reihe heißt es Bingo! und ein Preis wartet. Die Aktion ist für Kinder UND Erwachsene und geht bis zum 19. September.

Beim **Vorlesesommer** mit dem Motto „Zuhause auf Entdeckerreise“ können Kinder von 6 bis 10 Jahren an vier Donnerstagen im August wieder spannenden Buchabenteuern lauschen. Nach der Vorlesezeit besteht Gelegenheit zum Stöbern und Ausleihen.

Termine: 6., 13., 20. und 27. August, 10 Uhr. Anmeldung unter Tel. 07243/101-207 oder stadtbibliothek@ettlingen.de.

Volkshochschule (VHS)

Kommen Sie gut durch den Sommer mit der VHS!

Ort, wenn nicht anders angegeben:

Volkshochschule, Pforzheimer Str. 14a

E-261-S-0326 Französisch für die Reise

Di., 14.7. - 04.8. / 17:30 Uhr

E-261-G-1311 Workshop:

Zumba-Party mit Alicia & Vivien

Sa., 18.7. / 10 Uhr

Schillerschule, Gymnastikraum, Zugang über Schiller- oder Buhlstraße, Scheffelstraße 1

E-261-G-1620 Koch-Workshop:

Sommerliche Aromen Indiens

Sa., 18.7. / 17 Uhr

E-261-G-0645 Pilates in der Mittagspause

Mi., 29.7. - 26.8. / 12:15 Uhr

E-261-G-1313 Zumba-Fitness

Do., 30.7. - 20.8. / 17 Uhr

E-261-G-0647 Pilates mit Kleingeräten

Do., 30.7., 17:30 Uhr

E-261-G-0642 „Frühaufsteher“-Pilates

Fr., 31.7. - 27.8. / 7:15 Uhr

E-261-G-0311 Achtsames Gesundheits-

Qigong nach TCM

Fr., 31.7. - 07.8. / 10 Uhr

E-261-G-0578 Vinyasa Power-Yoga

Fr., 31.7. - 28.8. / 17 Uhr

Ausführliche Infos und weitere Angebote finden Sie unter www.vhsettlingen.de

Das neue Programm erscheint am 13. Juli!

Informationen & Anmeldung

07243 101-499, vhs@ettlingen.de

Öffnungszeiten Mo., Di., Do., 8.30-13.30 Uhr

Schulen / Fortbildung

Albertus-Magnus-Gymnasium

Anatomie des Glücks

Am 29. Juni besuchte die Glücks-AG die Körperwelten-Ausstellung „Anatomie des Glücks“ in Heidelberg. Bereits auf der Hinfahrt überlegten wir gemeinsam Fragen zur Ausstellung: Wie werden die Exponate haltbar gemacht und warum? Wie arbeiten Hormon- und Nervensystem zusammen? In welchen Bereichen des Gehirns entsteht eigentlich das Gefühl von Glück? Und welche Erkenntnisse nehmen wir darüber mit, was Menschen langfristig glücklich macht? In der Ausstellung erfuhren wir, dass Glück nicht an einer einzigen Stelle im Gehirn entsteht, sondern durch das Zusammenspiel verschiedener Hirnregionen. Eine wichtige Rolle spielt dabei das limbische System, das unsere Emotionen verarbeitet. Die Amygdala ist unter anderem an der Verarbeitung von Angst beteiligt. Der präfrontale Cortex, der direkt hinter der Stirn liegt, bewertet die emotionalen Signale, ordnet sie ein und hilft, überlegt zu handeln. Deutlich wurde auch, wie eng Nerven- und Hormonsystem zusammenwirken und unser Denken, Fühlen und Handeln beeinflussen. Botenstoffe wie Dopamin, Serotonin, Noradrenalin und Oxytocin beeinflussen Stimmung, Motivation und Sozialverhalten. Besonders spannend fanden wir das Belohnungssystem unseres Gehirns. Wird Dopamin ausgeschüttet, signalisiert das Gehirn: „Das war gut – mach das noch einmal!“ Dieser Mechanismus hilft uns zwar beim Lernen und Überleben, kann aber auch zur Falle werden. Denn nicht nur gesunde Erfahrungen, sondern auch Süßigkeiten, Junkfood, Alkohol oder Nikotin aktivieren das Belohnungssystem und erhöhen das Risiko einer Abhängigkeit. Zum Abschluss beschäftigten wir uns mit der Frage, was Menschen langfristig glücklich macht. Eine Infotafel überraschte uns: Menschen mit Kindern sind laut Forschungsergebnissen weniger glücklich als Menschen ohne. Dennoch bewerten viele Eltern ihr Leben insgesamt als erfüllter. Warum ist das so? Kinder erfordern viel Einsatz, Zeit und Kraft, schaffen aber gleichzeitig unvergessliche gemeinsame Erlebnisse und geben dem Leben Sinn. Auf der Rückfahrt diskutierten wir darüber, warum Familie uns dennoch glücklich macht. In der Familie erfahren wir Unterstützung und Verbundenheit. Dasselbe gilt auch für gute Freundschaften. So wurde uns bewusst, dass Glück zwar im Gehirn verarbeitet wird, langfristig aber vor allem durch Gesundheit und gelingende Beziehungen zu anderen Menschen wächst.

Eichendorff-Gymnasium

Theateraufführung der Unterstufen-AG



Plakat: Eichendorff-Gymnasium

Einladung zum Schulkonzert



Plakat: Eichendorff-Gymnasium

Wilhelm-Lorenz-Realschule

Casino-Party 2026 – Ein glamouröser Abend trotz Rekordhitze

Am 26. Juni verwandelte sich unsere Schule wieder in ein festliches Casino. Trotz der hohen Temperaturen ließen sich die Schülerinnen und Schüler die gute Laune nicht nehmen und erschienen schick gekleidet zu einem unvergesslichen Abend. An den liebevoll vorbereiteten Spieltischen konnten sich die Gäste in Black Jack, Roulette und Poker versuchen. Für bleibende Erinnerungen sorgte außerdem die Fotobox, in der lustige Bilder direkt ausgedruckt werden konnten.

Natürlich durfte auch die Musik nicht fehlen: Im Partyraum heizte DJ Samuel Heck den Gästen ordentlich ein. Trotz der Hitze wurde ausgelassen getanzt und gefeiert.

Ein besonderes Highlight des Abends war der Auftritt unserer Schulband unter der Leitung von Frau Schwab. Mit sechs mitreißenden Musikstücken begeisterten die Musikerinnen und Musiker das Publikum und sorgten für tolle Stimmung.

Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Neben Leckerem vom Grill gab es frisch gebackene Waffeln sowie erfrischendes Wassereis – so war für jeden Geschmack etwas dabei.

Ein herzlicher Dank gilt dem SMV-Team, insbesondere Herrn Simpson und Frau Nana Lewe, für die hervorragende Organisation und Durchführung der Veranstaltung. Ebenso bedanken wir uns bei allen Lehrerinnen und Lehrern, die tatkräftig mitgeholfen und zum Gelingen des Abends beigetragen haben.

Wir freuen uns schon aufs nächste Mal!



Foto: Schwarz

Englandfahrt der achten Klassen – England hautnah erleben

Dieses Jahr durfte wieder eine Gruppe aus den achten Klassen an der Englandfahrt nach Eastbourne teilnehmen. Ziel war erneut die Stadt an der englischen Südküste, von der aus die Schülerinnen und Schüler Land, Leute und Kultur kennenlernen konnten.

Der erste Tag begann mit einer Stadtrundfahrt, die einen guten Überblick über Eastbourne und die Umgebung bot. Anschließend erkundeten die Schülerinnen und Schüler die Stadt in Kleingruppen, bevor einige Stunden Englischunterricht auf dem Programm standen.

In den folgenden Tagen warteten weitere abwechslungsreiche Programmpunkte auf die Reisegruppe, z.B. ein Besuch der lebendigen Küstenstadt Brighton. Ein besonderes Highlight war die Wanderung entlang der beeindruckenden Steilküste von Birling Gap nach Eastbourne. Dabei boten die berühmten Kreidefelsen und der weite Blick über den Ärmelkanal unvergessliche Eindrücke.

Den krönenden Abschluss bildete der Tagesausflug nach London. Start war in Greenwich am berühmten Nullmeridian. Von dort aus ging es mit dem Boot ins Stadtzentrum. Bei perfektem Wetter bot sich vom Horizon 22 ein beeindruckender Blick über die britische Hauptstadt. Anschließend konnten die

Schülerinnen und Schüler bei einem Rundgang viele der bekannten Sehenswürdigkeiten entdecken, die sie bisher nur aus ihrem Englischbuch kannten.

Während des gesamten Aufenthalts wohnten die Schülerinnen und Schüler in Gastfamilien. Dadurch erhielten sie einen authentischen Einblick in den englischen Alltag und konnten ihre Sprachkenntnisse im direkten Austausch anwenden.

Am Samstagvormittag kehrte die Reisegruppe zwar sehr müde, aber glücklich und mit vielen schönen Erinnerungen im Gepäck nach Hause zurück.



Foto: Ochotta

Thiebauthschule

Ausflug zum Gate

Im Mai gingen wir, die Klasse 4b, in das Gate. Das Gate ist ein Hochseilgarten, in dem es für etwas größere Gruppen verschiedene Attraktionen gibt. Allerdings konnte unser Klassenkamerad Max wegen eines gebrochenen Beins leider nicht dabei sein. Die Sonne versteckte sich hinter einer dicken Wolke, aber zum Glück blieb es während des ganzen Ausflugs trocken. Beim Hochseilgarten begrüßten uns eine mittelalte Frau und ein etwas älterer Mann. Wie wir schon wussten, sollten wir erstmal unsere Zusammenarbeit beweisen. Eine Aufgabe war z.B., dass die ganze Klasse ohne einen Laut von sich zu geben gleichzeitig unter einem schwingenden Seil durchrennen musste. Die größte Herausforderung war, als wir dem Mann einen Ball wegnehmen sollten. Der Ball sollte ein Drachenei sein. So ganz ohne Geschrei ging das leider nicht...

Ungefähr um 10 Uhr machten wir eine ca. 15 Minuten lange Pause, in der wir essen und trinken durften. Danach versammelten wir uns, um Klettergurte und Kletterhelme anzuziehen. Schließlich machten wir uns auf den Weg zum Klettern. Es gab höhere und niedrigere Stellen, wo man klettern konnte. Manche bahnten sich vorsichtig einen Weg an den Sprossen der Leiter entlang, andere mit Mut und Entschlossenheit. Sogar unsere Lehrerinnen wagten sich an die Leiter, zwar gehörten beide eher zu den Zögerlichen, aber sie meisterten tapfer den ersten Balken. Unserer Meinung nach schlugen sich alle wacker. Leider ging unser Ausflug langsam dem Ende zu und für uns hieß es Abschied nehmen und zurück zur Thiebauthschule. Bald mach-

ten wir uns auf den Rückweg. Frau Senk meinte, ihre Hände würden immer noch zittern. Zum Abschluss wollte unsere Klassenlehrerin eine kleine Umfrage machen, wie es uns gefallen hatte. Es kam heraus, dass manche gerne noch länger geklettert wären und die meisten den Ausflug gut fanden. Kurz darauf war Schule aus und die Klasse 4b verstreute sich und jeder ging für heute nach Hause.

Von Victoria, Emmet und Cäcilie

Wilhelm-Röpke-Schule

Mit dem Abschluss in die Zukunft – Feierliche Zeugnisübergabe der KBS

Am 19. Juni konnten 41 Schülerinnen und Schüler der Kaufmännischen Berufsschule ihre Abschlusszeugnisse entgegennehmen. Besonders war in diesem Jahr die erstmalige Verabschiedung der Fachpraktikerinnen und Fachpraktiker im Verkauf. In dem an der WRS Ettlingen vor zwei Jahren neu eingeführten Ausbildungsberuf konnten fünf Absolventinnen und Absolventen erfolgreich ihre Ausbildung abschließen.

Zu Beginn begrüßte die Abteilungsleiterin der Kaufmännischen Berufsschule, Stefanie Rother, alle Anwesenden. Bevor die künftigen Kaufleute für Dialogmarketing, Industrie- und Tourismuskauflleute sowie die Fachpraktikerinnen und Fachpraktiker im Verkauf und die Verkäuferinnen und Verkäufer ihre Zeugnisse aus den Händen ihrer Klassenlehrkräfte erhielten, richtete Schulleiterin Claudia Märkt einige persönliche Worte an die Absolventinnen und Absolventen.

Im Anschluss fand die feierliche Zeugnisübergabe statt. Als Jahrgangsbeste wurden Finn Hoffmann, Cosima Mayer und Lea Würz mit einem hervorragenden Notendurchschnitt von 1,0 ausgezeichnet. Für ihre sehr guten Leistungen erhielten außerdem Lydia Boldt, Leon Kraljic, Marc Picht, Valerie Hettstedt, Kim Tesner und Marie Rendl einen Preis. Über ein Lob für ihren guten Notendurchschnitt durften sich Noah Gonzalez, Mathilda Uckele, Charlize Zilly, Gizem Cam und Amelia Kleinhans freuen.

Das Kollegium der WRS Ettlingen gratuliert allen Absolventinnen und Absolventen zum erfolgreichen Abschluss und wünscht ihnen für ihren weiteren Lebensweg alles Gute und viel Erfolg.

Albert-Einstein-Schule

Bissfestes Englisch: TG Schülerinnen und Schüler im English Theatre Frankfurt

Auch in diesem Jahr machte sich die Fachschaft Englisch mit Schüler*innen des Technischen Gymnasiums auf den Weg nach Frankfurt, um dort eine Vorstellung im English Theatre zu besuchen. Mit dem Flixbus ging es zur Abendvorstellung von *Dracula: A Comedy of Terrors*.

Das Stück nimmt Bram Stokers berühmten Gruselklassiker auf die Schippe und verwandelt die Geschichte in eine rasante, moderne

Komödie. Cleverer Wortwitz, schnelle Rollenwechsel und zahlreiche Popkulturanspielungen sorgten für Lacher und ganz nebenbei für ein intensives englischsprachiges Theatererlebnis.

Nach der Vorstellung nutzte die Gruppe den Abend für eine kleine Tour durch das Frankfurter Bankenviertel, bevor es wieder zurück nach Hause ging.

Schon jetzt freut sich die Fachschaft Englisch auf den nächsten Besuch in Frankfurt, dann gerne wieder mit einem ganzen Tag in der Stadt und einem Theaterbesuch am Abend.

Bertha-von-Suttner-Schule

Class of '93 - Abi-Treffen des Abschlussjahrgangs 1993 an der Bertha

33 Jahre – ein Dritteljahrhundert. So lange haben sich die meisten Schülerinnen und Schüler des Abiturjahrgangs 1993 des Agrarwissenschaftlichen Gymnasiums der Bertha-von-Suttner-Schule nicht gesehen, nun kamen sie in ihrer ehemaligen Schule wieder zusammen.

An einem Samstag im Juni stehen Kuchen auf einer Bank im Schulhof, es gibt Laugenbrötchen und Leberwurst. Nico Brüssel aus Sulzfeld hat Sekt vom eigenen Weingut mitgebracht.

Die ehemaligen Schüler reisten u.a. aus Bochum, Berlin und Hamburg an. Viele sind auch in der Region geblieben, so wie Heiko Leis. Er betreibt in Flehingen einen Bio-Bauernhof und hat das Klassentreffen organisiert. „Manche erkennt man auch nach so vielen Jahren sofort wieder“, sagt er. „Bei anderen muss man erst mal nachdenken.“ Leis hatte im Herbst die Idee, alle Ehemaligen zusammenzutrommeln und machte sich mit Hilfe anderer Klassenkameraden auf die Suche. Das Schulsekretariat unterstützte und das Internet hilft ebenfalls.

Einige der ehemaligen Schülerinnen und Schüler haben beruflich den Weg weiterverfolgt, den sie mit dem Agrarwissenschaftlichen Gymnasium in der elften Klasse eingeschlagen haben. Leis und Brüssel betreiben landwirtschaftliche Betriebe. Andere sind als Biologisch-Technische-Assistenten tätig, haben Chemie oder Biologie studiert und arbeiten nun als Professor für angewandte Chemie, in Laboren oder unterrichten Bio an Karlsruher Gymnasien.

„Die Schule hat uns schon gut auf das, was später kam, vorbereitet“, sagt Leis, der nach dem Abi an der Universität Hohenheim Landwirtschaft studiert hat. Allerdings gibt es auch andere Karrieren. Manche haben Medizin, Volkswirtschaft, Germanistik oder Politikwissenschaft studiert, arbeiten als Arzt, Radiologe, in der IT-Beratung oder im Journalismus. Auch die Filialleiterin der Buchhandlung „Der Rabe“ Diana Knödler zählt zu den Ehemaligen. Die Liste der Berufe ist lang: Krankenschwestern, Therapeutinnen, Yogalehrerin, Schulleiter, Landschaftsgärtnerin usw.

Der Schulbau hat sich in den vergangenen 33 Jahren durchaus verändert, wie die ehemaligen Abiturienten bei einer Schulführung bemerkten. Die Klassenzimmer sind moderner, digitale Unterrichtsmethoden sind längst Standard. Anfang der neunziger Jahre gab es noch einen engen Informatik-Raum mit gut einem Dutzend Computern, die nicht mit dem Internet verbunden waren. Nur der Theater-Keller sieht noch immer so aus wie damals.

Was beim Treffen aufgefallen ist, dass viele Mitschüler inzwischen zwar anders aussehen, „Aber vom Charakter her sind viele immer noch die gleichen“, sagt Katja Suntoyo. „Es herrschte gleich diese Vertrautheit, die man schon damals hatte.“ Beim Abschied haben sie sich nun vorgenommen, nicht nochmal 33 Jahre zu warten, bis sie sich wiedersehen.



Abitreffen Jahrgang '93

Foto: Leis

Heisenberg-Gymnasium

Schreibend zum Erfolg

Auch in diesem Schuljahr stellten Schülerinnen und Schüler des Heisenberg-Gymnasiums ihr literarisches Können beim Schreibwettbewerb der Jugendstiftung der Sparkasse Karlsruhe unter Beweis und freuten sich über tolle Preise. Unter dem Motto „Nähe & Ferne“ waren die Teilnehmenden dazu eingeladen, eigene Kurzgeschichten zu verfassen. Preise und Buchgutscheine gab's für die Klassen sechs bis zehn: Leonie Tretter (1. Preis), Helena Lott (1. Preis), Paul Selinger (2. Preis), Sami Grabow (3. Preis) sowie Charlotte Prasse (1. Preis).

Besonders erfolgreich war Leonie Tretter aus Klasse 6e, deren Geschichte nicht nur die Jury der Schule überzeugte, sondern auch schulübergreifend einen zweiten Platz in ihrer Alterskategorie erreichte. In ihrem Text erzählt Leonie mit großer sprachlicher Sensibilität von einem jungen Mann, der zwei Jahre nach dem Tod seiner Verlobten noch immer mit seiner Trauer lebt. Erst die zufällige Begegnung mit einer ebenfalls trauernden jungen Frau eröffnet ihm die Möglichkeit, wieder Hoffnung zu schöpfen. Dabei wird bewusst auf große Worte und dramatische Wendungen verzichtet. Vielmehr entsteht die besondere Wirkung der Geschichte aus leisen Zwischentönen, starken Bildern und der Erkenntnis, dass echte Nähe manchmal dort entsteht, wo Menschen einander ohne viele Erklärungen verstehen.

Mit ihrem Siegertext wird Leonie nicht nur zur großen Preisträgerveranstaltung ins Prinz-Max-Palais eingeladen, sondern darf auch an einem exklusiven Schreibworkshop mit der Kinder- und Jugendbuchautorin Karin Bruder teilnehmen.

Wir gratulieren allen Preisträgerinnen und Preisträgern herzlich zu ihren Erfolgen.



Die glücklichen Gewinnerinnen und Gewinner des Schreibwettbewerbs Foto: Wichmann

Amtliche Bekanntmachungen



Bei der Großen Kreisstadt Ettlingen ist zum nächstmöglichen Termin folgende Stelle zu besetzen:

Pädagogische Fachkräfte (m/w/d) für den städtischen Kindergarten in Schlutenbach

unbefristet | Voll-/Teilzeit | EG S 8A TVöD

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung bis spätestens 02.08.2026.

Nähere Auskünfte erhalten Sie gerne unter 07243/101-518 (Frau Karbstein, Personalabteilung).



Mitteilungen anderer Ämter

Startklar für die Einschulung - den Übergang in die Schule begleiten und meistern

Der Schulstart ist für Kinder und ihre Eltern ein neuer Lebensabschnitt. Der Übergang in die Schule bringt viele Veränderungen mit sich und kann für die Familie eine besondere Herausforderung darstellen. Um Eltern in dieser Phase zu unterstützen, bieten die Psychologischen Beratungsstellen des Landkreises Karlsruhe am Donnerstag, 16. Juli, von 18:30 bis 20 Uhr den kostenfreien Online-Vortrag „Startklar für die Einschulung - den Übergang in die Schule begleiten und meistern“ an.

Die Veranstaltung vermittelt, welche Veränderungen Kinder und Eltern vor, während und nach der Einschulung erwarten. Dabei werden wichtige entwicklungspsychologische Aspekte der körperlichen, kognitiven sowie sozial-emotionalen Entwicklung erläutert. Darüber hinaus erhalten Eltern Anregungen, wie sie ihre Kinder in dieser wichtigen Übergangsphase bestmöglich unterstützen können.

Im Anschluss an den Vortrag gibt es eine Fragerunde sowie einen Überblick über empfehlenswerte Bücher, Spiele und Internetangebote, die Kinder und Eltern bei der Vorbereitung auf den Schulstart und darüber hinaus unterstützen können.

Referentin: Sigrun Wüst, Dipl.-Heilpädagogin (FH) und Mitarbeiterin der Psychologischen Beratungsstellen des Landkreises Karlsruhe. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei, die Teilnehmerzahl jedoch begrenzt.

Eine Anmeldung ist erforderlich bis einschließlich 10. Juli per E-Mail an pb.karlsruhe@landratsamt-karlsruhe.de. Die Zugangsdaten zur Veranstaltung werden mit der Anmeldebestätigung versandt. Für weitere Fragen stehen die Psychologischen Beratungsstellen für Eltern, Kinder und Jugendliche des Landkreises Karlsruhe zur Verfügung.

Kontakt

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche
Kriegsstraße 78, 76133 Karlsruhe
E-Mail: pb.karlsruhe@landratsamt-karlsruhe.de

Erneut leichter Rückgang der Arbeitslosigkeit

Die Arbeitslosigkeit ist im Juni 2026 sowohl gegenüber dem Vormonat als auch gegenüber dem Vorjahresmonat erneut leicht gesunken. Gleichzeitig verlassen mehr Menschen altersbedingt den Arbeitsmarkt, als junge Menschen in den Arbeitsmarkt eintreten. Damit entstehen – insbesondere für Fachkräfte – gute Beschäftigungsmöglichkeiten.

Im Juni waren im Bereich der Agentur für Arbeit Karlsruhe-Rastatt 25.951 Menschen arbeitslos gemeldet, 103 Personen weniger (-0,4 Prozent) als im Mai und 741 Personen bzw. 2,8 Prozent weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote betrug 4,3 Prozent und war identisch zum Vormonatsniveau. Vor einem Jahr lag sie bei 4,4 Prozent. Für Ettlingen lag die Quote bei 3,8 Prozent, damit liegt die Stadt mit Waghäusel auf Platz 3 im Bezirk. Nur Bühl (3,0) und Gaggenau (3,7) stehen derzeit besser da.

Im vergangenen Monat meldeten sich insgesamt 5.839 Personen arbeitslos. 5.952 Menschen konnten ihre Arbeitslosigkeit beenden.

Die Unternehmen suchen weiterhin Mitarbeitende: 1.586 Stellen wurden im Juni neu gemeldet. Die meisten freien Stellen gibt es aktuell in den Branchen sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen, freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen, Gesundheits- und Sozialwesen, Verarbeitendes Gewerbe, Handel Instandhaltung und Reparatur von Kfz, Baugewerbe. Aktuell befanden sich damit 7.212 freie Stellen im Bestand der Arbeitsagentur.

Ausbildungsmarkt: Im Bereich der Agentur für Arbeit Karlsruhe-Rastatt waren bis Juni insgesamt 4.084 Interessierte als Bewerber und Bewerberinnen für eine Ausbildungsstelle oder ein duales Studium bei der Berufsberatung gemeldet. Die regionalen Unternehmen haben bisher 5.061 Ausbildungs- und duale Studienplätze beim Arbeitgeberservice der Arbeitsagentur Karlsruhe-Rastatt in Auftrag gegeben.

www.arbeitsagentur.de

IMPRESSUM

Herausgeber: Große Kreisstadt Ettlingen

Verlag: Nussbaum Medien, Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Oberbürgermeister Johannes Arnold, 76275 Ettlingen, Marktplatz 2, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Redaktion: Eveline Walter, Stefanie Heck. Tel. 07243 101-413 und 101-407, Telefax 07243 101-199407 und 101-199413.

E-Mail: amtsblatt@ettlingen.de

Verantwortlich für die Meinungsäußerungen auf der Seite „Aus den Fraktionen“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppen des Gemeinderates/Ortschaftsrates.

Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr online unter www.ettlingen.de

Fragen zur Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Anzeigenvertrieb: Tel. 07033 525-0, kundenservice@nussbaum-medien.de, www.nussbaum-medien.de

Notdienste

Notfalldienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst sowie der Augenärzte montags bis freitags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr; an Samstagen und Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages, Tel. 116117, oder online über das Patienten-Navi unter www.116117.de.

Medizinisches Versorgungszentrum, Am Stadtbahnhof 8, Mo., Di., Do. 18 bis 21 Uhr, Mi., Fr. 16.30 bis 21 Uhr, Sa. 10 bis 14 und 15 bis 18 Uhr geöffnet, So. und Feiertage geschlossen, Tel. 07243 101504, www.mvz-ettlingen.de

Bereitschaftspraxis am Städtischen Klinikum, Knielinger Allee 101, 76133 Khe, Mo., Di., Do. 19 bis 22 Uhr, Mi. 13 bis 22 Uhr, Fr. 16 bis 22 Uhr, Sa. So. und Feiertage 8 bis 21 Uhr
Kinderärztlicher Notfalldienst

ambulante Notfallbehandlung von Kindern, Knielinger Allee 101 (Eingang auf der Rückseite der Kinderklinik), Karlsruhe, montags, dienstags, donnerstags 19 bis 22 Uhr, mittwochs 13 bis 22 Uhr, freitags 17 bis 22 Uhr, Sa., So. und an Feiertagen 8 bis 22 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst

Über Notrufzentrale an Wochenenden und Feiertagen, Tel. 0761 12012000 oder 01821 116116

Tierärztlicher Notdienst

Notfallnummer für den Stadt- und Landkreis: 0721 49 55 66

Tierärztliche Klinik, Hertzstr. 25, Ettlingen. Klinik ist 24 Stunden besetzt.

Notrufe

Polizei 110 (In sonstigen Fällen, außer bei Notrufen, ist das Polizeirevier Ettlingen unter 07243 3200-0 zu erreichen.)

Feuerwehr und Rettungsdienst 112

DRK-Notrufsysteme: Kontaktadresse: Ettlinger Straße 13, 76137 Karlsruhe, 07251 922-172, in dringenden Fällen auch an Wochenenden in der DRK-Notrufzentrale unter 07251 922-225

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ kostenlose Nummer rund um die Uhr: 08000 116016, tagsüber erhalten Sie Adressen von Hilfeeinrichtungen unter 07243 101-222.

Geschütztes Wohnen Schutzeinrichtung bei häuslicher Gewalt, SopHiE gGmbH, 07251 7130324

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Die Bereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.30 Uhr

Donnerstag, 9. Juli

Rosen-Apotheke, Breisgaustraße 9, 0721 88 10 27, 76199 Khe-Rüppurr

Freitag, 10. Juli

Vita-Apotheke, Zehntwiesenstraße 70, Tel. 37 49 45, Kernstadt

Samstag, 11. Juli

Schönberger-Apotheke, Hauptstraße 43, 07246 922 90, 76316 Malsch

Sonntag, 12. Juli

Sibylla-Apotheke, Badener-Tor-Straße 16, Tel. 1 26 60, Kernstadt

Montag, 13. Juli

Marien-Apotheke, Adlerstraße 1, 07246 9 44 50 70, 76316 Malsch

Dienstag, 14. Juli

Apotheke am Stadtgarten, Thiebauthstr. 6, Tel. 1 74 11, Kernstadt

Mittwoch, 15. Juli

Amalien-Apotheke, Richard-Wagner-Straße 6, Tel. 9 19 91, Bruchhausen

Donnerstag, 16. Juli

Weier-Apotheke, Ettlinger Straße 31, Tel. 9 08 00 Ettlingenweier

Apotheken-Notdienstfinder für die nähere Umgebung: 0800 0022833 kostenfrei aus dem Festnetz, Handy 2 28 33 (max. 69 ct/min.) oder www.aponet.de
Alle Angaben ohne Gewähr.

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e. V. (AKL)

Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr, Montag und Freitag von 10 bis 12 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 10 bis 14 Uhr sowie Mittwoch von 17 bis 19 Uhr unter 0721 811424, www.ak-leben.de

Hilfe für Kinder und Jugendliche

Kinder- und Jugendtelefon, Montag bis Freitag, 15 bis 19 Uhr, 0800 1110333

Kindersorgentelefon Ettlingen, Amt für Jugend, Familie und Senioren, 101-509

Allgemeiner sozialer Dienst des Jugendamtes Beratung und Unterstützung in Not-situationen, Wolfartsweierer Str. 5, 76131 Karlsruhe, 0721 93667010

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes für den Landkreis Karlsruhe, Bezirksverband Ettlingen e. V., Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243 515-1701, offene Sprechstunde mittwochs 14 bis 17 Uhr, ohne Anmeldung

KIBUS – Gruppenangebot für Kinder suchtkranker Eltern donnerstags von 16 Uhr in altersentsprechenden Kleingruppen (6–10 sowie 11–14 Jahre) bei der Suchtberatung der agj, Rohrackerweg 22, 07243 215305

Telefonseelsorge: rund um die Uhr und kostenfrei: 0800 111 0 111 und 0800 111 0 222

Entstörungsdienst der Stadtwerke

Entstörungsdienst der Stadtwerke

(Kernstadt und Stadtteile):

Elektrizität: 101-777 oder 338-777

Erdgas: 101-888 oder 338-888

Wasser und Fernwärme: 101-666 oder 338-666

Öffentliche Abwasseranlagen

Bereitschaftsdienst für öffentliche Abwasseranlagen, 07243 101-456

Kirchliche Mitteilungen

Gottesdienste

Gottesdienstordnung

für Samstag, 11. und Sonntag, 12. Juli

Röm.-kath. Kirchengemeinde St. Martin Ettlingen

Pastoralraum Ettlingen-Stadt

Herz Jesu

Sonntag 10.30 Uhr Eucharistiefeier

St. Martin

Samstag 18 Uhr Eucharistiefeier, mitgestaltet vom Gesangsverein Frohsinn Karlsruhe-Bulach

Liebfrauen

Sonntag 9 Uhr Eucharistiefeier, auch im Livestream **unter** <https://www.youtube.com/@kath-ettlingen>

Seniorenzentrum am Horbachpark

Sonntag 10 Uhr Wort-Gottes-Feier

Pastoralraum Ettlingen-Land

St. Josef, Bruchhausen

Samstag 18 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag 11 Uhr Kinderkirche

St. Antonius, Spessart

Sonntag 9.45 Uhr Eucharistiefeier

St. Bonifatius, Schöllbronn

Entfällt

St. Dionysius, Ettlingenweier

Entfällt

Italienische Katholische Mission Karlsruhe

Am Hartwald 4, Ettlingen, Tel. 07243 76 55 585, www.italienische-katholische-mission-karlsruhe.de, Gottesdienste in italienischer Sprache

Sonntag 11.45 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag 19 Uhr Gebetskreis

Kirche Unsere Liebe Frau, Marienstraße 80, Karlsruhe

Evangelische Kirchen

Luthergemeinde

Sonntag 10 Uhr Open Air Gottesdienst auf der Wiese vor dem Gemeindezentrum mit Taufen und Tafernerinnerung und einem Angebot für Kinder (Pfrin. Wolf, Diakonin Hilgers)

Dienstag 16 Uhr Gottesdienst im Seniorenhaus Bruchhausen (Pfarrerinnen Wolf)

Pauluspfarre

Sonntag kein Gottesdienst in der Pauluskirche; 10 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum der Luthergemeinde, Bruchhausen, Pfarrerin Christine Wolf

Johannespfarre

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der neuen Konfis, Johanneskirche, Pfr. A. Heitmann-K./Diakon F. Lowin; parallel Kindergottesdienst im Caspar-Hedio-Haus, Kigo-Team

Freie evangelische Gemeinde

Dieselstraße 52, Ettlingen

Pastoren: Michael Riedel, Daniel Kraft

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum, parallel **Livestream**, über unsere Webseite www.feg-ettlingen.de zu empfangen. Parallel Kindergottesdienst in verschiedenen Alters- und Interessengruppen für Kinder von 0 bis 12 Jahren.

Informationen über alle anderen Angebote finden Sie ebenfalls auf unserer Webseite.

Liebnzeller Gemeinde

Mühlenstr. 59, Ettlingen

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst mit parallelem Kinderprogramm

Weitere Infos: <https://lgv-ettlingen.de/>

Kontakt: info@lgv-ettlingen.de

Christliche Gemeinde

Sonntag, 10:45 Uhr Predigtgottesdienst in der Nobelstraße 16a, 76275 Ettlingen, parallel Kinderstunde.

Sonntag

Unter der Woche finden weitere Veranstaltungen statt: Hauskreise, Jungschar, Jungendkreis, Junge Erwachsene.

Details und Kontakt unter 07243 / 938413, cg-ettlingen@web.de oder www.cg-ettlingen.de

Neuapostolische Kirche

Epernayer Str. 43

Sonntag 9:30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch 20 Uhr Gottesdienst

Interessierte Gäste sind zu unseren Gottesdiensten jederzeit herzlich willkommen.

Pfarrei St. Martin Ettlingen

Pastoralraum Ettlingen-Stadt

St. Martin

@mehralssonntag - Unser neuer Instagram-Account ist online

Glaube.echt.jetzt!?

Endlich ist es so weit: St. Martin ist jetzt auch auf Instagram! Unter **@mehralssonntag** möchten wir zeigen, wie vielfältig, lebendig und alltagsnah Kirche heute sein kann. Mit unserem neuen Account wagen wir den Schritt in die sozialen Medien. Nicht, weil wir schon alles können oder alles perfekt machen werden, sondern weil wir Lust haben, neue Wege zu gehen und mit Menschen in Kontakt zu kommen.

Unter **@mehralssonntag** möchten wir erzählen, was unsere Pfarrei ausmacht: die Menschen, die sie mit Leben füllen, die kleinen und großen Momente des Glaubens im Alltag, besondere Menschen, Aktionen und Begegnungen. Mal nachdenklich, mal informativ, mal mit einem Augenzwinkern, aber immer authentisch. Natürlich ist noch nicht alles perfekt. Wahrscheinlich wird es das auch nie sein. Und das ist völlig in Ordnung. Denn wir möchten keinen geschneigelt-polierten Hochglanzkanal, sondern einen Ort, der echt ist. Einen Account, der zeigt, dass Kirche aus Menschen besteht, mit Ideen, Fragen, Freude, Engagement und manchmal auch kleinen Pannen. Wir möchten Menschen aus unserer Pfarrei in den Mittelpunkt stellen, miteinander ins Gespräch kommen und zeigen, dass Glaube mehr ist als der Sonntagmorgen.

Vielleicht gelingt es uns dabei auch, den Alltag unserer Followerinnen und Follower hin und wieder mit einem Gedanken, einem Lächeln oder einer kleinen Inspiration zu bereichern. Unser Instagram-Account wird Schritt für Schritt wachsen. Neue Formate, Einblicke hinter die Kulissen, Geschichten aus dem Gemeindeleben und vieles mehr warten schon darauf, entdeckt zu werden.

Also: Schaut vorbei, folgt uns und seid gespannt, was noch kommt! Wir freuen uns auf euch – bei **@mehralssonntag**.



Foto: Instagram/Eva Kolacz/Canva

Luthergemeinde

Gruppen und Kreise Luthergemeinde

In dieser Woche trifft sich der Frauentreff „Soul Sisters“ am 13. Juli um 20 Uhr zum Sommerabend mit Lagerfeuer.

Herzliche Einladung!

Paulusgemeinde

Begrüßung der innerhalb des letzten Jahres Neuzugezogenen in unserer Gemeinde

Nach alter Tradition bringen Ihnen am Freitag, 10. Juli, zwischen 16 und 18 Uhr Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter der Paulusgemeinde einen Willkommensgruß mit Brot und Salz. Nicht zu Hause? Dann steckt der Gruß im Briefkasten. Wenn Sie ein Gespräch zu einem anderen Termin wünschen, Tel. 07243/12462 oder E-Mail an kontakt@paulusgemeinde-ettlingen.de.

Sommerkonzert: Rhythmische Energie, exotische Klänge und virtuose Tänze

Herzliche Einladung zum Sommerkonzert des „Neuen Orchesters Karlsruhe“ am **Sonntag, 19. Juli, 19 Uhr, in der Evang. Pauluskirche Ettlingen**. Unter der Leitung von **Daniel Schuler** präsentiert das Orchester ein Programm aus der romantischen Epoche, das rhythmische Energie, exotische Klänge und virtuose Tänze vereint.

Weitere Informationen zum Konzert finden Sie auf unserer Homepage:

www.paulusgemeinde-ettlingen.de.

Eintritt frei!



Sommerkonzert in der Pauluskirche

Plakat: Neues Orchester Karlsruhe

Mit einer Spende nach Ende des Konzerts unterstützen Sie kulturelle Veranstaltungen in Baden-Württemberg und erfreuen die Musiker*innen.

Seniorenkreis

Seniorenachmittag am **Dienstag, 14. Juli, 14.30 Uhr**. Thema: Häusliches Wohnen im Alter, möglichst lange selbstbestimmt im eigenen Umfeld leben. Zu Gast ist Rudolf Fritz vom Kreissenorenrat Rastatt, Mobile Wohnraumberatung. Interessierte sind herzlich willkommen.

Paulus geht wieder auf Reisen

Einladung zum Gemeindeausflug am **Samstag, 26. September**. Wir wollen gemeinsam einen Tag in Esslingen am Neckar verbringen. Nach der Busfahrt geht es zur Südkirche, die 100-jähriges Bestehen feiert und sowohl architektonisch als auch kirchengeschichtlich eine Besonderheit ist. Die Mittagszeit werden wir auf der Esslinger Burg verbringen. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung, oder man kann die einstige Reichsstadt bei einem geführten Altstadttrundgang erkunden. Detaillierte Informationen, wie Treffpunkt, Zeitplan und Kosten, finden Sie unter www.paulusgemeinde-ettlingen.de. Hierüber können Sie sich auch einfach anmelden oder im Pfarrbüro unter 07243/12462. Flyer liegen im Gemeindehaus aus.

Johannesgemeinde

Alb 43

Am 9.7. ist Alb43, unser Jugendtreff. Es findet in der Albstraße. 43 von 18:30 bis 20:30 statt. Freu dich auf selbstgemachte Cocktails zum Selbermixen sowie auf verschiedene Spielangebote und jede Menge Gelegenheit, gemeinsam eine gute Zeit zu verbringen. Bringt eure Freunde*innen mit.

Neues Vokalprojekt startet. SommerChor: Herzliche Einladung ohne Anmeldung! Einfach kommen und mitsingen! Spaß und Freude stehen im Vordergrund. Start ist 09.07., donnerstags von 20 bis 21 Uhr in der Johanneskirche. Letzte Probe 13.08. und Auftritt 16.08. im Gottesdienst. Bitte eine Trinkflasche mitbringen.

Gottesdienst

Am Sonntag, 12. Juli, 10 Uhr werden im Gottesdienst die neuen Konfirmanden vorgestellt. Außerdem verabschieden wir unseren FSJler Lukas Kern.

Kindergottesdienst

außer in den Ferien – immer parallel zum Hauptgottesdienst. Wir treffen uns um 10 Uhr im Caspar-Hedio-Haus. Sei dabei! Gemeinsam singen, beten, spannende Bibelgeschichten hören, malen und basteln. Nächster KiGo am 12. Juli.

Veranstaltungen / Termine

Ausstellungen

Museum Schloss: alle drei Ausstellungen verlängert bis 30. Dezember, Eintrittspreis: Erwachsene 5 €, erm. 4 € (Kinder und Jugendliche unter 18 Jahre frei). Geöffnet: Mittwoch bis Sonntag 11 – 18 Uhr

Leben auf der Burg. Mittelalter-Mitmach-Ausstellung mit 20 Stationen für Kleine wie Große.

Sammlungsparcours III - Von Artischocke bis Zebra

60 Objekte von 25 Künstlerinnen und Künstlern.

Zeitsprung: Römer | Kleine Mitmachausstellung (nicht nur) für Familien

Bis 9. August

Elolo Bosoka – Ausstellung, Malerei, Skulpturen, Fotografien und Installationen. Freier Eintritt als Mitglied in einem Kunstverein. Veranstaltungsort: Kunstverein Wilhelmshöhe, Schöllbronner Straße 86

Veranstaltungen

Samstag, 11. Juli

Ab 10 Uhr **24. Ettlinger Jugendopen** *ab 10 Uhr. Schnellschachturnier für Jugendliche (U8 - U25). Eintritt frei. Veranstaltungsort: Stadthalle Ettlingen, Veranstalter: Schachklub 1926 Ettlingen e.V.

14 Uhr **Specht Sommerfest**, gemeinsam mit den Kooperationspartnern. Der Eintritt ist kostenlos, die Bands am Abend freuen sich über Spenden. Veranstaltungsort: Kinder- und Jugendzentrum Specht

16 Uhr **1. Hippie-Markt in der Innenstadt**. Farbenfrohes Freiluft-Event zum Bummeln und Chillen vom Erwin-Vetter-Platz über den Marktplatz bis zur Marktstraße.

Veranstalter: Stadt Ettlingen, Amt für Marketing und Kommunikation

Parteiveranstaltungen

CDU

Stammtisch

Zum nächsten Stammtisch des CDU-Ortsverbands Ettlingen treffen wir uns am Donnerstag, 16. Juli, ab 19 Uhr im Vogelbräu Ettlingen.

Alle Mitglieder und interessierten Bürger sind eingeladen, sich mit uns auszutauschen und ihre Ideen einzubringen.

SPD

Wandern durchs Albta

Am **Samstag, 11. Juli**, starten wir um **10 Uhr** am Freibadparkplatz, wandern nach Neurod und schließen die Tour am Imbissstand in Fischweier circa um 14 Uhr ab. Alle Etappenorte sind bequem mit der S-Bahn erreichbar. Bei schlechtem Wetter findet die Wanderung nicht statt. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich willkommen.

FE/FW

Stammtisch FE – Für Ettlingen

Der nächste Stammtisch der unabhängigen Wählervereinigung FE – Für Ettlingen findet am

Donnerstag, 9. Juli, ab 19 Uhr in der Pizzeria „Luisenstube“, Schöllbronner Str. 51, statt. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind willkommen, sich an den Diskussionen für Ettlingen zu beteiligen.

AfD

Kommende Veranstaltungen OV Ettlingen

Der nächste politische **Stammtisch** findet am Do., **9. Juli, ab 18.30 Uhr** statt. Anmeldung: thomas.moeckel@afd-kal.de Der AfD-Ortsverband Ettlingen lädt herzlich zu einem gemütlichen und informativen Abend mit **Martin Rothweiler, MdL – Fraktionsvorsitzender der AfD im Landtag von Baden-Württemberg** ein.

Wann: Donnerstag, 16. Juli, 19 Uhr

Wo: Der Veranstaltungsort wird nach verbindlicher Anmeldung bekannt gegeben: thomas.moeckel@afd-kal.de

Aus den Fraktionen

Die Beiträge werden inhaltlich allein von der jeweiligen Fraktion / Gruppe im Gemeinderat verantwortet und können von der Ratsmehrheit oder Verwaltungsposition abweichen.

unser Ettlingen –
unsere Motivation,
unser Engagement



Gratias vobis, dilecta Domina Bauer!

So würde sich der Bürgerchor dieses Jahr von unserer Intendantin verabschieden....

Und auch wir wollen Danke sagen für das achtjährige erfolgreiche Engagement bei unseren Schlossfestspielen Ettlingen mit einen Publikumserfolg, wie wir ihn in unserer Stadt noch nie erlebt haben. Sie hat mitgemischt, sich mit den Menschen auseinandergesetzt und zusammengearbeitet. So entstand auch 2026 wieder ein Programm, welches unübertroffen ist. Sowohl die West Side Story, als auch die Carmina Burana boten Beispiele von mitreißenden Stücken in unserem Schlosshof und der Besucherandrang, als auch der abschließende frenetische Applaus zeugen von der hohen Qualität. Auch das Land hat dies erkannt und die hervorragende Arbeit durch eine Verdoppelung des Zuschusses honoriert.

Was hat unsere Intendantin also richtig gemacht?

Sie hat insbesondere die **Menschen in den Mittelpunkt** gestellt und sowohl einen Bürgerchor etabliert, als auch die große Bedeutung eines Live-Orchesters erkannt und letztendlich gab sie jungen Talenten immer eine Chance.

Danke Ihnen, liebe Frau Bauer und alles Gute für die Zukunft!
Elke Werner, Gemeinderätin und Ortsvorsteherin von Spessart



elke.werner@ettlingen.de

www.cdu-ettlingen.de

CHRISTA
BECKER-BINDER



STADTRÄTIN

CHRISTA.BECKER-BINDER@GR-ETTlingen.DE



Hitzeaktionsplan und Hitzeprävention

Bisher war es fast unvorstellbar, dass wir in Ettlingen Temperaturen um die 40° erreichen und das über mehrere Tage am Stück. Wir haben doch die kühlende Alb mitten in der Stadt, und wir haben die bewaldeten Vorberge, die uns den Albtälern beschermen. Doch diese Kühlung war während der Hitzetage nicht zu verspüren.

Was wir nun dringend brauchen: **Mehr Bäume, mehr Fassadenbegrünung, mehr Entsiegelung und auch mehr Beschattungen.** Nur so können wir kommenden Hitzeperioden nachhaltig begegnen und eine Hitzeprävention auch für die nachfolgenden Generationen aufbauen. Wir Grüne richten unser besonderes Augenmerk darauf, ob und wie zügig die Maßnahmen zur Hitzeprävention umgesetzt werden.

Wer selbst etwas zum Hitzeschutz beitragen möchte, kann z.B. eine Patenschaft für Bäume und Baumscheiben übernehmen. Wer eine solche Pflege übernimmt, sorgt vor seinem Zuhause für besseres Mikroklima, denn Bäume kühlen zweifach: Die Kronen spenden Schatten und durch die Verdunstung über die Blätter entsteht Kühle.

Bei Interesse wenden Sie sich an die Gartenabteilung im Stadtbauamt der Stadt Ettlingen.

Ihre **Christa Becker-Binder** <https://grüne-ettlingen.de>



Wir kümmern uns!

www.spd-ettlingen.de



Halbzeit bei den Ettlinger Schlossfestspielen

Zur Halbzeit der Ettlinger Schlossfestspiele fällt die Bilanz eindeutig aus: Fast alle Vorstellungen sind ausverkauft, das Publikum begeistert. Maßgeblich geprägt wird diese erfolgreiche Spielzeit erneut von Intendantin Solvejg Bauer.

In ihrem letzten Jahr in Ettlingen hat sie wieder ein klasse Programm für Jung und Alt zusammengestellt, das einen würdigen Abschied bildet. Mit ihrer Version der „West Side Story“ begeistert sie das Publikum. „Carmina Burana“ ist unter anderem durch die Auftritte der rund 100 Laiendarstellerinnen und Laiendarstellern aus dem von ihr selbst aufgebauten Bürger- und Kinderchor ein unglaubliches Erlebnis. Die Wiederaufnahme von „Black or White“, der Hommage an Michael Jackson, reißt das Publikum von den Sitzen und das Kinderstück „Peter Pan“ verzaubert die ganze Familie. Alle Produktionen überzeugen durch hohe Qualität, starke Schauspielerinnen und Schauspieler, hervorragende Sängerinnen und Sänger, ein stimmiges Bühnenbild vor der Kulisse des Ettlinger Schlosses und ein Orchester, das die Aufführungen eindrucksvoll begleitet.

Was erwartet uns noch? Das Schauspiel „Hin und Her“ im Rohrsaal und die „Goodbye Gala“ mit und für Frau Bauer.

Sie verabschiedet sich mit einer Spielzeit, die Publikum und Stadt gleichermaßen begeistert und den Schlossfestspielen einen glanzvollen Sommer beschert.

Für die SPD-Fraktion: René Asché Vorsitzender



Tiere und Wald sind die Leidtragenden

Genehmigt von der Verwaltung und gefördert von der Bürgerstiftung wird oberhalb des Schützenhauses eine 1,4 km lange Downhillstrecke des MTB-Club Karlsruhe durch den Wald getrieben. Dabei kommt auch schweres Gerät zum Einsatz. Zudem ist ein Test- und Übungsparcours geplant. Was als Freizeitvergnügen gilt, bedeutet für Natur und Tierwelt den nächsten massiven Verlust an Fläche und Ruhe. Tiere werden vertrieben, Boden geschädigt, Erosion begünstigt. Auch die Klimabilanz ist fragwürdig, wenn zahlreiche Nutzer mit dem PKW anreisen. Zudem ist zu befürchten, dass benachbarte Bereiche wie die Ettlinger Linien durch gedankenlose Biker weiter geschädigt werden. Zahlreiche illegale Trails im Wald belegen dies leider eindrucksvoll. Besonders irritierend ist, dass der Plan für einen solchen Trail zwar im Rahmen der Beratungen zum Forsthaushalt 2022 präsentiert wurde, danach jedoch ohne weitere Beratung oder Beschlussfassung durch den Gemeinderat weiterverfolgt wurde. Ich hätte aus Gründen des Naturschutzes gegen das Vorhaben gestimmt. Warum der MTB-Club Karlsruhe nicht in Karlsruhe selbst baut, bleibt ebenso offen wie die Frage, ob hier ein weiteres Stück Wald dem Vergnügen einer Minderheit geopfert wird – zumal der MTB-Club mit dem „Strommasten Downhill“ am Edelberg bereits eine Strecke in Ettlingen bekommen hat.

Jürgen Maisch, Stadtrat

fwfe

Freie Wähler
für Ettlingen



www.fwfe.de

Aus den Fraktionen

Die Beiträge werden inhaltlich allein von der jeweiligen Fraktion / Gruppe im Gemeinderat verantwortet und können von der Ratsmehrheit oder Verwaltungsposition abweichen.




Keine Erhöhung der KiTa-Gebühren!

Wie gut haben es doch Familien mit Kindern in Berlin, die keine KiTa-Gebühren entrichten müssen. Sie fragen sich, wie das geht? Ganz einfach – durch den Länderfinanzausgleich werden Familien in der Hauptstadt gefördert. Ganz vorne dabei bei den Geberländern ist Baden-Württemberg, das Milliarden überweist, um dies möglich zu machen.

Vor kurzem wurde im Gemeinderat Ettlingen beschlossen, die KiTa-Gebühren um 7,3% zu erhöhen. Von der AfD gab es keine Zustimmung. Familien der Mittelschicht, in denen beide Elternteile arbeiten, trifft der Gemeinderatsbeschluss besonders hart. Sie sind die Leidtragenden der Erhöhung. So bezahlt jeder Ettlinger Steuerzahler die KiTa-Gebühren der Berliner mit und wird für die eigenen Kinder zusätzlich zur Kasse gebeten. Sieht so eine familienfreundliche Kommunalpolitik aus?

Zudem werden die erhöhten Beiträge die extremen Finanzprobleme der Stadt Ettlingen nicht lösen.

Angesichts der demografischen Entwicklung fordert die AfD Fraktion, Familien zu fördern statt sie zusätzlich zu belasten, um Chancengleichheit zu wahren, die leistungstragende Mittelschicht zu unterstützen und in die Zukunft unserer Kinder zu investieren!

Ihre Andrea Wuttke-Haertel, Stadträtin andrea.wuttke-haertel@gr-ettlingen.de

www.facebook.com/ettlingenaafd

Vereine und Organisationen

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Abt. Leichtathletik

Erignis- und arbeitsreiches Wochenende für die Leichtathleten

Ein ereignisreiches Wochenende! Einige Athleten starteten bei den Deutschen Meisterschaften der U23-Junioren in Bochum. Gleichzeitig haben wir im Hans-Bretz-Stadion am 4. Juli die Badischen Meisterschaften der Jugend U14 in den Blockmehrkämpfen mit mehr als 200 Teilnehmern sowie am Sonntag, 5. Juli, ein Kinder-Leichtathletik-Event mit 50 Teilnehmern durchgeführt. Mit den am Samstag fast 400 Athleten, Trainern, Betreuern und Besuchern kam das Stadion schon fast an seine Belastungsgrenze. Insgesamt waren aber mehr als 50 fleißige Helfer unserer Abteilung im Einsatz, um bei überwiegend heißem Wetter die beiden

Wettkämpfe im Ettlinger Stadion reibungslos über die Bühne zu bringen. Dafür gab es viel Lob von den Athleten, den Trainern und Betreuern und auch vom Badischen Leichtathletikverband.

Maximilian Köhler mit Riesenpech bei den Deutschen Meisterschaften

400-m-Hürden-Läufer Maximilian Köhler (Junioren U23) zeigte bei den Deutschen U23-Meisterschaften mit der zweitbesten Zeit von 52,33 sec., dass er im Finale ein fast schon sicherer Kandidat auf die Vergabe der Medaillen ist. Im Finale ging Max im Sog des späteren Siegers Ove-Fischer Breiholz vom Königsteiner LV mutig mit sehr hohem Tempo an und lag Mitte der Zielgeraden nach 350 m und der letzten Hürde auf Position 2. Dann stürzte Max durch einen winzigen unachtsamen Moment, womit auch die nahezu sichere Silbermedaille verloren war. Was für ein Riesenpech und Enttäuschung nach einem so couragierten Lauf. Aber Max lässt sich nicht entmutigen und wird seine Chance auf eine Medaille erneut bei den noch anstehenden Deutschen Meisterschaften der Aktiven/ Männer am 25./26. Juli suchen, wieder in Bochum.

Kinder-Leichtathletik-Event

Mit 50 Kindern aus sechs Vereinen aus der Region und bis hin nach Affalterbach im „Schwäbischen“ testeten wir in diesem Jahr erstmals dieses neue Veranstaltungsformat mit einer Mischung aus Disziplinen der Kinder-Leichtathletik (u.a. einen Staffel-Biathlon) und „klassischen“ Leichtathletik-Disziplinen wie Sprint, Hochsprung und Weitsprung. Der Wettkampf kam bei den Kindern sehr gut an und am Ende gab es strahlende Gesichter bei der Übergabe der Medaillen und Urkunden.

In der Altersklasse der unter Achtjährigen (U8) holte sich das SSV-Mixed-Team mit Ruby Mwalolo, Mina Moskovatden, Karl Wilkens, David Merz, Emir Karakurt und Ole Mürb die Goldmedaille und Platz 1.

Bei den Kindern U10 kam das Team mit Luisa Zistler, Maja Doppel und Amelia Schmidt auf Platz 3 und holte sich die Bronzemedaille.

Bei der Jugend U12 gewann Oliver Pysch den 4-Kampf der Jungen mit den sehr guten Leistungen von 7,90 sec. über 50 m, 4,05 m im Weitsprung, 1,30 m im Hochsprung und 36,50 m im Ballwerfen. Mara Lemke zeigte bei den Mädchen U12 mit 3,95 m im Weitsprung ihr tolles Sprungtalent. Clara Rösch gewann über die 800 m in der sehr guten Zeit von 2:51 min.



Die erfolgreichen U8-Leichtathletik-Kids mit Trainer Dominik Mürb Foto: Sonja Mürb

Ein großes Dankeschön an alle Helfer, zumal schon in vier Wochen mit den Kinder- und Jugendläufen im Rahmen des Ettlinger Halbmarathons am 1. August die nächste Veranstaltung ansteht.

Kinder-, Jugend- und Familienläufe beim Horbachpark-Lauf am 1. August

Bei dieser Veranstaltung können alle Kinder, Jugendlichen und Familien teilnehmen. Eine Vereinsmitgliedschaft ist nicht erforderlich. Die Anmeldung ist unter folgendem Link möglich: <https://my.raceresult.com/375768/registration>

Abt. Triathlon

Von Frankfurt nach Hawaii

Am 28. Juni war es wieder Zeit für die Europameisterschaft im Ironman-Triathlon in Frankfurt. Auf diesem Langdistanz-Klassiker in der Main Metropole war dieses Jahr Moritz Gmelin von der SSV Ettlingen erstmals am Start. Aufgrund der sehr hohen Temperaturen in der Innenstadt von 38 Grad musste der Veranstalter die Strecke auf 3,8 km Schwimmen, 125 km Radfahren und 21 km Laufen kürzen. Schon das Schwimmen im Langener Waldsee bei 29,1 Grad Wassertemperatur war nicht wirklich erfrischend. Aber insgesamt hatte der Veranstalter sehr gut für Kühlung und Versorgung der Athleten (und Helfer und Zuschauer) gesorgt, so dass das Rennen ohne größere Zwischenfälle ablaufen konnte. Moritz kam mit den Bedingungen recht gut zurecht und wurde am Ende in 6 Stunden und 9 Minuten 5. seiner Altersklasse M50. Er konnte sich damit ein weiteres Mal für die Langdistanz-Weltmeisterschaft auf Hawaii im Oktober qualifizieren.



Foto: Sportograf

Lauftreff Ettlingen

LT Ettlingen bei der 11. Bergdorfmeile erfolgreich vertreten

Bei der 11. Bergdorfmeile am 26. Juni in Hohenwettersbach waren erneut zahlreiche Läuferinnen und Läufer am Start. Unter den 633 Teilnehmenden zeigte auch der LT Ettlingen eine starke Präsenz und überzeugende Leistungen.

Ergebnisse LT Ettlingen über 8,88889 km :

Luise Kimmig erreichte bei den Frauen einen sehr guten **15. Platz** und lief die anspruchsvolle Strecke mit 140 Höhenmetern in **45:46 Minuten**. **Annette Camerer** folgte mit einer Zeit von **49:10 Minuten** und belegte den **24. Platz** Frauen. **Ludwig Kimmig** meister-

te die Bergdorfmeile in **54:07 Minuten** und erreichte den **284. Platz** in der Männerwertung.

Der LT Ettlingen gratuliert allen Teilnehmenden und bedankt sich für den engagierten Einsatz bei sommerlichen Bedingungen.

1. Gocklerlauf des SV Spielberg – Premiere am 27. Juni 2026

Am 27. Juni feierte der SV Spielberg die Premiere des ersten Gocklerlaufs. Für Laufbegeisterte wurden ein 5-Kilometer-Lauf sowie der Hauptlauf über 10 Kilometer angeboten. Ergänzt wurde das Programm durch Bambini- und Jugendläufe. Der Start des Hauptlaufs erfolgte bei hochsommerlichen Temperaturen pünktlich um 19:15 Uhr.

Die Strecken führten rund um das Sportgelände des SV Spielberg und durch die umliegenden Wälder. Im Rahmen des parallel stattfindenden Jugendturniers war für gute Unterhaltung und Verpflegung gesorgt. Vom LT Ettlingen war **Annette Camerer** am Start. Nur einen Tag nach der Bergdorfmeile absolvierte sie den 5-Kilometer-Lauf in **27:13 Minuten** und erreichte **Platz 3** bei den Frauen.

40. Hardtwaldlauf der LSG Karlsruhe e. V.

Am 28. Juni fand der 40. Hardtwaldlauf unter extrem hohen Temperaturen statt. Aus Sicherheitsgründen wurden die Kinderläufe, die in der prallen Sonne stattgefunden hätten, vom Veranstalter abgesagt. Die 5- und 10-Kilometer-Strecken führten auf vermessenen Routen durch den Hardtwald und kombinierten naturnahe Waldwege mit Asphaltabschnitten.

Vom LT Ettlingen nahm **Alina Schulte-Blaich** am 5-Kilometer-Lauf teil. Trotz der Hitze erreichte sie in 20:43 Minuten den 1. Platz in der Altersklasse WHK sowie den 1. Platz in der Gesamtwertung der Frauen.

Annette Camerer absolvierte beim 10-Kilometer-Lauf bereits ihren dritten Wettkampf in Folge. Mit 54:33 Minuten belegte sie den 2. Platz in der Altersklasse W45.

Der LT Ettlingen gratuliert beiden Läuferinnen zu ihren starken Leistungen.

TSV Ettlingen

Jahresversammlung

Bei der Jahresversammlung des TSV Ettlingen informierte der Vorstand die Delegierten über eine Anpassung der Mitgliedsbeiträge, die aufgrund gestiegener Kosten und der Geldentwertung zum 1. Juli 2026 in Kraft getreten ist. Die Beiträge für aktive Mitglieder, Familien und Ermäßigte wurden entsprechend angepasst. Für Fördermitglieder ergeben sich keine Änderungen.

Außerdem stand die Wahl des Vorsitzenden Verwaltung auf der Tagesordnung. Ralph Jancke wurde für weitere drei Jahre im Amt bestätigt.

Ein besonderer Moment der Versammlung war die Ehrung von Simone Wengeler. Für ihr mehr als zehnjähriges ehrenamtliches Engagement als Vorstand Finanzen erhielt sie die Ehrennadel in Bronze des Badischen Sportbundes Nord.

TSC Sibylla Ettlingen

Sieg in Hamburg

Am 20. Juni reiste Xiyu nach Hamburg, um an einem Soloturnier teilzunehmen.

Nach intensiven Trainingswochen zahlte sich die harte Arbeit aus:

Mit einer starken Leistung setzte sich Xiyu gegen die Konkurrenz durch und sicherte sich den Turniersieg. Wir gratulieren herzlich zu diesem großartigen Erfolg und freuen uns auf viele weitere erfolgreiche Turniere!

TTV Grün-Weiß Ettlingen

Julian Krause überzeugt bei der BaWü-Top 12

Julian ging am vergangenen Samstag für den TTV Ettlingen bei der Baden-Württembergischen Top-12-Rangliste der Jugend 13 an den Start. Zunächst wurde in zwei Sechsergruppen gespielt. Nach einem schwierigen Auftakt gegen den Turnierfavoriten gelang ihm im zweiten Einzel sein erster Sieg im Turnier.

Die folgenden Partien waren hart umkämpft, doch in den entscheidenden Momenten fehlte das nötige Quäntchen Glück. Durch die Aufgabe des Turnierfavoriten belegte Julian in seiner Gruppe den fünften Platz und konnte seinen Einzelsieg mit in die Endrunde nehmen, in der es für ihn um die Plätze 7 bis 12 ging.

Unter Mobilisierung seiner Kräfte konnte er drei der vier Begegnungen für sich entscheiden. Die hohe Leistungsdichte zeigte sich deutlich: drei dieser vier Matches wurden erst im Entscheidungssatz entschieden. So sicherte sich Julian am Ende des Turniers einen hervorragenden 7. Platz.

Herzlichen Glückwunsch an Julian sowie an seinen Coach Jonas Hansert zu diesem starken Ergebnis!

Sommer-Team-Cup: TT-Tiefseetaucher feiern 5:2-Erfolg

Die TT-Tiefseetaucher trafen in ihrem zweiten Spiel auf die Youngstars aus Bietigheim-Bissingen.

Einen starken Auftakt erwischte die Nummer Eins der TT-Tiefseetaucher, Christoph Füllner, der sein Einzel souverän gewann. Regina Hain musste sich dem gegnerischen Spitzenspieler geschlagen geben. Anschließend brachten Koray Seker sowie das Doppel Christoph/Koray die TT-Tiefseetaucher mit einem 3:1-Zwischenstand auf die Siegerstraße.

Mit ihren zweiten Einzelsiegen machten Christoph und Koray mit toller Leistung den 5:2-Gesamtsieg perfekt.

Bereits in der kommenden Woche steht die nächste Begegnung an:

Am 16.07. um 20 Uhr werden die Gäste „BACKhand TO THE FUTURE“ in der Eichendorffhalle empfangen. ZuschauerInnen sind herzlich willkommen!

Freizeittischtennis am 12. Juli

Jeden Sonntag von 18 bis 20 Uhr ist die kleine Eichendorff-Turnhalle (gegenüber Schleinkoferstr. 2) Treffpunkt für alle, die sich mit dem kleinen weißen Ball ausprobieren möchten. Schläger und Bälle können ausgeliehen werden.

Um diese Möglichkeit dauerhaft aufrechterhalten zu können, freuen wir uns über Spenden. Jede Unterstützung ist willkommen und hilft, unsere Aktivitäten fortzusetzen.

Vorschau

Am nächsten Samstag (11.07.) gehen Tarek Bayoumi, Tobias Dihlmann, Sascha Kotthaus, Koray Seker und Florian Streifeneder bei der Badischen Endrangliste in Walldorf an den Start. Dort kämpfen die TTV-Akteure um eine gute Platzierung und die damit verbundene Qualifikation für die Baden-Württembergische Rangliste. Alle TTV-Akteure wollen ihre starke Form bestätigen und sich im hochklassigen Teilnehmerfeld bestmöglich präsentieren.

Sommer-Team-Cup: Do., 16.07. um 20.15 Uhr TT-Tiefseetaucher - BACKhand TO THE FUTURE

Fechtclub

Ettlingen/Karlsruhe e.V.

Auflösung des Fechtclubs Ettlingen/Karlsruhe e.V.



Foto:
Fechtclub Ettlingen/
Karlsruhe e.V.

Nach vielen Jahren engagierter Vereinsarbeit wird der Fechtclub Ettlingen/Karlsruhe e.V. seine Vereinstätigkeit beenden und sich auflösen. Das letzte Training fand am 29. Juni statt.

Seit seiner Gründung hat der Verein den Fechtsport in Ettlingen gefördert und zahlreichen Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen die Möglichkeit geboten, diese besondere Sportart kennenzulernen und auszuüben. Neben dem sportlichen Wettkampf standen stets Gemeinschaft, Fairness und gegenseitiger Respekt im Mittelpunkt des Vereinslebens.

Der Vorstand und alle Trainerinnen und Trainer bedanken sich bei allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, Eltern, Förderern sowie allen Wegbegleiterinnen und Wegbegleitern für ihre langjährige Unterstützung, ihr Engagement und die vielen gemeinsamen Erlebnisse.

Mit der Auflösung des Vereins endet ein bedeutendes Kapitel des Ettlinger Fechtsports. Die Erinnerungen an zahlreiche Trainingseinheiten, Veranstaltungen und das lebendige Vereinsleben werden allen Beteiligten in guter Erinnerung bleiben.

Der Vorstand und alle Trainer und Trainerinnen wünschen allen ehemaligen Mitgliedern für ihren weiteren sportlichen und persönlichen Weg alles Gute und bedanken sich für die langjährige Verbundenheit mit dem Fechtclub Ettlingen/Karlsruhe e.V.

NaturFreunde Deutschlands Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Termine Juli

Schon im letzten Jahr haben die Naturfreunde Ettlingen beschlossen, in den heißen Sommermonaten Juni, Juli und August keine Wanderungen mehr anzubieten. Die Hitze im Juni, die nun im Juli weitergeht, hat uns diesen Beschluss bestätigt. Leider wird diese Hitze für viele, besonders ältere Menschen, eine Last. Im Zuge der Sanierungen in unserem Naturfreundehaus haben wir die Heizungsanlage umgestellt. Es wurde nun eine Wärmepumpe eingebaut, die im Winter für Wärme sorgt und im Sommer den Raum kühlen kann. Als nächstes folgt die Erneuerung des Daches inklusive Installation einer Photovoltaikanlage. Dadurch kann der Strom für die Wärmepumpe umweltfreundlich und günstig hergestellt werden. Ein Schritt mehr für den Klimaschutz.

Termine: am Donnerstag, 23. Juli, wollen wir ein ab 18 Uhr kleines Sommerfest beim Naturfreundehaus feiern. Um unseren Einkauf planen zu können, bitten wir um Anmeldung bis 20. Juli!

Am Samstag, 25. Juli, findet das letzte Waldbaden vor den Sommerferien von 15-17 Uhr ab Stadtheim statt. Auch dafür wird um Anmeldung gebeten. Tel.: 07243 91566, schumacher-tschan@web.de

Die Nordic Walking Gruppe trifft sich wöchentlich dienstags um 9 Uhr beim Stadtheim, die Kindergruppe am 21. Juli 16-18 Uhr, dann im Horbachpark. Die Seniorengruppe trifft sich jeden zweiten Dienstag im Albcfé.

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Fahrradtour mit Michael Müller und Peter Hilgers.

Dienstag, 14. Juli, Über den Graf Rhena Weg zum Richard Massinger Weg.

Entlang der Alb fahren wir nach Bad Herrenalb. Bei Ankunft gegen 12 Uhr ist eine Pause mit Einkehr angesagt. Gestärkt strampeln wir nach Bernbach hoch. Abwärts nach Moosbronn und über Völkersbach und Schluttenbach gegen 16 Uhr Ankunft in Ettlingen. Gesamtstrecke ca. 50 km. Für das E-Bike ist ein Energiebedarf von ca. 400 Wh erforderlich. Deshalb eventuell Ladegerät zum Nachladen mitbringen! Helmtragen ist erwünscht.

Bei kurzfristiger hitzebedingter Absage erfolgt Nachricht über

www.schwarzwaldverein-ettlingen.de

Start 10:30 beim Parkplatz am Albgaubad

Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

Beim regionalen Programm sind Gäste willkommen. Details auf: www.dav-ettlingen.de/Programm.

Sa., 25. Juli: An den Geroldsauer Wasserfällen vorbei zur Badener Höhe mit Uwe Ramsauer

Kondition für ca. 20 km Strecke mit 770 hm, Start: 8:30 Uhr am Parkplatz am Dickhäuterplatz (Kino Kulisse).

Do., 6. August: Sommerfrischewanderung mit Josef Demel

Kurze Wanderung direkt vom Parkplatz am Freibad. Kondition für 10 - 12 km, Start: 9:00 Uhr.

JDAV: Unsere Jugend trifft sich freitags zum Klettern. Interesse? Melde dich bei den Jugendleiter*innen, julei@dav-ettlingen.de.

und **Wie war's der Jugend:** auf Instagram unter JDAV_Ettlingen.

Caritasverband

Retreat & Refresh Raus aus dem Kopf – rein ins Gefühl

Hey du, bist du ein Mädchen im Alter von 13- 17 Jahren?

Kennst du dieses Gefühl? Schule. Tests. Noten. Hausaufgaben. Lernen. Erwartungen. Du funktionierst nur noch.

Vielleicht hast du auch noch Hobbys oder andere Verpflichtungen.

Und irgendwo dazwischen sollst du noch Zeit für dich haben? Und dann auch noch Social Media.

Vergleiche. Meinungen. Chats. Drama. Vielleicht Stress mit FreundInnen oder das Gefühl, nicht zu genügen.

Wenn du manchmal erschöpft bist, auch im Kopf – dann bist du damit nicht allein.

Hier ist dein Space.

Bei uns kannst du über alles reden. Dich erwarten Übungen und Ideen, die dir im Alltag helfen können, mit Stress besser umzugehen. Gleichzeitig geben wir dir Tools an die Hand, mit denen du lernen kannst, dich besser abzugrenzen.

Wir wollen das Schuljahr gemeinsam abschließen, loslassen, was dich belastet und entspannt in die Sommerferien starten.

Wir quatschen, lachen, chillen aus und probieren dabei was Neues.

Sei dabei

Anmeldung: verbindliche Anmeldung bis zum 12.07.2026

per Telefon: 07243/515-1701

per E-Mail: pb@caritas-ettlingen.de

(Bitte Name der teilnehmenden Person, Telefonnummer sowie Alter angeben!)

2 Termine

10 bis 16 Uhr, 5. und 6. August

Kosten: 20 Euro

Ort: Caritas Ettlingen



**Regional denken -
Regional handeln**

Kirchliche Sozialstation

Unser neues Willkommens- und Ethikcafé

Ein wertschätzendes Miteinander ist die Grundlage unserer täglichen Arbeit. Deshalb haben wir ein Willkommenscafé und ein Ethikcafé ins Leben gerufen.

Beim **Willkommenscafé** begrüßen wir neue Kolleg*innen in entspannter Atmosphäre. Bei Kaffee und Kuchen lernen sie das Team kennen und können ihre ersten Eindrücke mit uns teilen. So möchten wir ihnen den Einstieg erleichtern und erfahren, wie sie sich bei uns eingelebt haben. Das **Ethikcafé** steht allen Mitarbeitenden offen. Hier tauschen wir uns über ethische Fragen aus dem Pflegealltag aus – bspw. zu Patientenautonomie, Verantwortung oder herausfordernden Situationen. Nach einem kurzen Impuls bleibt Zeit für Gespräche und gegenseitigen Austausch.

Wir möchten ein Arbeitsumfeld schaffen, in dem sich alle willkommen, wertgeschätzt und gehört fühlen. Deshalb werden beide Angebote auch künftig regelmäßig stattfinden.

Ettlinger Bündnis gegen Rassismus und Neonazis

Wir sind hier!

Wir laden ein zur Kundgebung **Wir sind hier!** Vielfalt ist unsere Stärke, Ettlingen bleibt bunt!

Donnerstag, 16. Juli, 19 Uhr, Marktplatz

Wir wollen, dass sich alle Menschen hier wohlfühlen können – egal welcher Herkunft, Sprache, Religion, Sexualität, Meinung oder persönlicher Verfassung.

Rassismus hat bei uns keinen Platz!

Bürgerverein Neuwiesenreben

Aktuelles

Bürgersprechstunden Montag, 13., und 27. Juli, 10-11 Uhr mit René Asché, Vorsitzender. „Gemeinsam statt einsam“ **Gelegenheit zum Kennenlernen und Austausch.** Ab September starten wir wieder. Unter neuer Leitung mit Fam. Kettenbach und dem Team Brigitte und Leni freuen wir uns, wenn alle wieder mit dabei sind.

Straßenmusik bei Familie Blappert Sonntag, 26. Juli, 18 Uhr. Ort: Ettlingen, Brändströmstraße 9-12, Tel. 07243 14414, vor dem Haus.

Walking montags 9 Uhr, Bürgertreff, Berliner Platz. Info I. Dubac, Tel. 07243 65453

Gesundheitskurse

Fit am Stuhl donnerstags, 15 - 16 Uhr, diestags 14 - 15 Uhr

Pilates mittwochs 17.45 bis 18.45 Uhr und 19 bis 20 Uhr.

Beide Kurse im Bürgertreff am Berliner Platz
Infos: Mobil 0179 8157107 (Irmi Vater)

Fit im Park freitags 9-9:45 Uhr Outdoor-Training „Fit im Park“. Kostenlos, ohne Anmeldung. Ort: Spielplatz am Berliner Platz.

Infos unter:

www.buergerverein-neuwiesenreben.de

Ettlinger Forum

Licht an, Licht aus: Was passiert bei uns Menschen und in der Natur?

Licht bestimmt den Lebensrhythmus auf der Erde. Tag und Nacht beeinflussen nicht nur uns Menschen, sondern auch Tiere und Pflanzen. Kunstlicht erleichtert unseren Alltag und steuert uns durch die Nacht.

Das EttlingerFORUM lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zu einer Veranstaltung ein, die veranschaulicht, wie uns Licht im Alltag begleitet und wie wir mit dem richtigen Licht zur richtigen Zeit am richtigen Ort unser Wohlbefinden fördern können. Auch die Auswirkungen von Licht im Außenbereich werden thematisiert. Ergänzt wird die Veranstaltung durch einen Praxisbericht über die Umstellung der Straßenbeleuchtung in Ettlingen.

Referenten sind Axel Baschnagel, Lichtexperte und Lichtenthusiast, sowie Daniel Schwab, Amtsleiter des Stadtbauamts in Ettlingen. Die kostenfreie Veranstaltung findet am Dienstag, **21. Juli, um 19 Uhr**, im **ibis Styles, Karlsruher Str. 13-15**, in Ettlingen statt.

Weitere Infos zum **EttlingerFORUM** auf <https://ettlinger-forum.de>

Kunstverein Wilhelmshöhe

Aktuelle Ausstellung ELOLO BOSOKA - Sabala Kotoku, and other structures

Die Ausstellung des ghanaischen Künstlers Elolo Bosoka versammelt Malerei, Skulptur, Fotografie und Installation, die in den vergangenen vier Jahren an verschiedenen Orten in Europa entstanden sind.

An der Schnittstelle von Found Objects und Malerei entstehen Arbeiten, die seine täglichen Wege und persönlichen Begegnungen mit Objekten, Strukturen und Farben wiedergeben. „Painterly Objects“ nennt er diese Bildformen.

Elolo Bosoka, *1991, lebt und arbeitet zwischen Tefle, Accra und Kumasi. 2022 erhielt er das Baden-Württemberg-Stipendium und studierte an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Karlsruhe.

Noch bis 9. August, Öffnungszeiten: Mi. – So., 15 – 18 Uhr

Wasener Carneval Club Ettlingen e.V.

Altstadtlauf und Musikschulnacht

Bereits am 12. Juni waren wir wieder beim Altstadtlauf in Ettlingen mit dabei. Das Wetter hätte für die Läuferinnen und Läufer kaum besser sein können: nicht zu heiß, nicht zu kalt und mit einer leichten Abkühlung von oben. Auch wenn es insgesamt nicht ganz so

voll war wie in den vergangenen Jahren, hatten wir alle Hände voll zu tun und machten das Beste daraus. Die Stimmung im Helferteam war hervorragend, und selbst kurzfristige Ausfälle konnten problemlos kompensiert werden. So verging der Abend wie im Flug, und auch der Abbau verlief reibungslos. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern, die mit ihrem Einsatz dazu beigetragen haben, dass der Altstadtlauf erfolgreich und reibungslos durchgeführt werden konnte.

Wer uns beim Altstadtlauf nicht besuchen konnte, hat am **11. Juli** bei der Musikschulnacht im Grünhaus der Stadtwerke Ettlingen die nächste Gelegenheit dazu.

Neben einer großen Auswahl an Speisen versorgen wir Sie mit kühlen alkoholischen und alkoholfreien Getränken sowie leckeren Cocktails.

Robbergfreunde Ettlingen e.V.

Einladung zum Sommer-Frühschoppen am 26. Juli

Nachdem unser Frühjahrs-Frühschoppen leider abgesagt werden musste, freut sich der Vorstand der Robbergfreunde umso mehr, unsere Mitglieder sowie Gäste herzlich zum Sommer-Frühschoppen kurz vor den Sommerferien am **Sonntag, 26. Juli, zwischen 10-13 Uhr** direkt am Wasserreservoir am Parkplatz Bismarckstr. einladen zu dürfen.

Wie immer steht das zwanglose, gemütliche Beisammensein am Sonntagvormittag im Mittelpunkt, das die Gelegenheit für Gespräche und Erfahrungsaustausch untereinander bietet. Mit einem kleinen Vortrag zum Thema „**Versicherungen und Haftungsfragen rund um unsere Robberg-Grundstücke**“ möchten wir informativ einen Schwerpunkt setzen zu einem Thema, mit dem sich viele Mitglieder schon auseinandergesetzt haben. Sei es in Bezug auf die Gartenhütte, das Inventar, Unwetterschäden, Vandalismus oder sonstige Beeinträchtigungen.

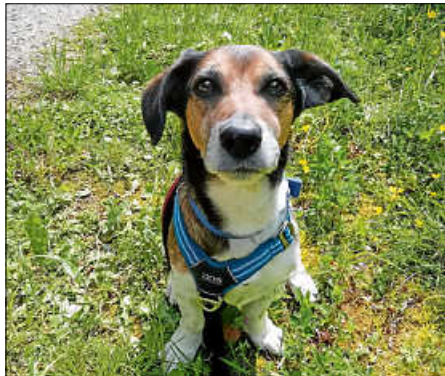
Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. Wir bieten ein reichhaltiges, leichtes Sommer-Buffer mit Salat-, Creme- und Käse-Variationen. Getränke und Snacks werden wieder kostenfrei angeboten, im Gegenzug danken wir für eine großzügige Spende für unsere Auslagen in unsere Spendenbox. Falls Sie zur kulinarischen Vielfalt des Frühschoppens mit beitragen möchten, setzen Sie sich bitte unbedingt mit uns vorab zur weiteren Abstimmung in Verbindung. Wie bereits angekündigt, **bitten wir alle Besucher, zum Frühschoppen unbedingt eigenes Geschirr, Besteck und Tassen/Gläser mitzubringen**, um die organisatorische Last auf mehrere Schultern zu verteilen. Fassanstich wird wie immer um 10 Uhr sein. Unser Buffet hat natürlich durchgehend geöffnet.

Wenn Sie teilnehmen möchten, bitten wir um **Rückmeldung per E-Mail bis spätestens zum 19. Juli mit der Anzahl der Personen an info@robbergfreunde.de**. So können wir die Veranstaltung besser vorbereiten. Sie erhalten

ten anschließend noch einmal eine verbindliche Teilnahme-Bestätigung. Die Robbergfreunde behalten sich vor, bei zu schlechter Witterung die Veranstaltung zu verschieben. Eine Vorankündigung erscheint dann auf unserer Homepage. Angemeldete Teilnehmer werden zusätzlich noch per E-Mail informiert. Wir freuen uns gemeinsam mit Ihnen, den Fröhschoppen im Jahr 2026 wieder aufleben zu lassen.

Tierschutzverein Ettlingen e.V.

Rüstiger Rentner sucht Lebensplatz



Rex Foto: Tierschutzverein Ettlingen e.V.

Rex ist ein außerordentlich liebenswerter, dreifarbiges Beagle-Mischling, er stammt aus Serbien. Im April wurde er infolge einer finanziellen Notlage gemeinsam mit seiner Gefährtin Mara bei uns abgegeben. Sie ist derzeit Probewohnen im neuen Zuhause. Rex ist noch auf der Suche. Er ist stubenrein, kastriert und gechippt. Mit seinen 13 Jahren ist er bereits ein Senior, ein rüstiger Rentner, der viel Lebensfreude besitzt und viel zu geben hat. Nachdem er im Tierheim sehr gelitten hat, lebt er nun auf einer Pflegestelle. Leider kann er dort nicht auf Dauer bleiben.

Rex mag Menschen, begegnet ihnen offen, freundlich und zugewandt. Er genießt jede Aufmerksamkeit, sucht den Kontakt zu seinen Bezugspersonen und überzeugt mit seinem ausgeglichenen und sanften Wesen.

In seiner Erziehung gibt es noch einige Dinge, die weiter gefestigt werden sollten. Rex arbeitet aufmerksam mit und zeigt, dass er auch im Seniorenalter noch Freude daran hat, Neues zu lernen. Wir wünschen uns für ihn hundeerfahrene Menschen, die ihn mit Liebe, Geduld und Verständnis führen und ihm Sicherheit geben. Besonders wichtig ist, dass Rex nicht lange alleine bleiben muss. Die Trennung von seinen Bezugspersonen bedeutet für ihn großen Stress. Er sucht deshalb ein Zuhause, in dem er viel Zeit mit seinen Menschen verbringen darf. Der Senior braucht keine großen Abenteuer mehr, sondern einen liebevollen Lebensplatz, wo er Geborgenheit, Ruhe und Zuwendung genießen kann. Wer einer treuen Hundeseele die Chance auf einen schönen und sorgenfreien Lebensabend schenken möchte, gewinnt mit Rex einen dankbaren Begleiter.

Mit Hündinnen ist er gut verträglich, bei unkastrierten Rüden zeigt er sich hingegen eher kritisch, weshalb seine neuen Menschen diese

Situationen gut einschätzen und entsprechend begleiten sollten. Katzen sollten nicht im neuen Zuhause leben. Kinder kennt und mag Rex. Möchten Sie den liebenswerten Rüden einmal kennen lernen? Schreiben Sie uns eine Mail an: info@tierheim-ettlingen.info, mit ein paar Infos zu sich und Ihren Lebensumständen. Wir melden uns dann bei Ihnen, um einen Kennenlernermin zu vereinbaren.

Ulmer Eisenbahnfreunde e.V. Sektion Ettlingen

Die Ulmer Eisenbahnfreunde trauern



Wilhelm-Ernst Pöhler, geb. 18. März 1936, gest. 22. Mai 2026

Foto: Familie Pöhler

Die Ulmer Eisenbahnfreunde trauern um ihr Ehrenmitglied **Wilhelm-Ernst Pöhler**, der am 22. Mai im Alter von 90 Jahren starb. Willy war über 50 Jahre Mitglied in unserem Verein. Von der ersten Stunde an, als im April 1979 die Dampflokomotive 86 346 den Fahrbetrieb im Albthal aufnahm, war er mit dabei. Heute noch spricht man von den Einsätzen des „Istanbul-Orient-Express“ im Albthal, welcher zu einer Live-Übertragung der WISO-Sendung aus Ettlingen führte. Im Ruhestand in Konstanz setzte er sich für den Erhalt des Salondampfschiffs Hohentwiel ein. Immer, wenn in Bad Herrenalb ein Zug einfährt, erinnert das „Bimm-Bamm“ des von ihm gestifteten Schweizer Läutewerks an unseren Willy.

Am 2. Juli starb unser Vereinskamerad **Konrad Hertkorn** im Alter von 72 Jahren. Seit 2017 war er im Verein, und meistens sah man ihn in der Schreinerei. Als gelernter Schreiner wusste er immer eine Lösung, egal wie schwierig das Problem war. „Do kenn i mi aus, do kennet se mi brauche“, sagte er einmal stolz. Er hat keine Angehörigen, die UEF seien seine Heimat gewesen, so seine Nachbarin. Zu seinem Gedenken war die Dampflokomotive bei der Fahrt am letzten Sonntag mit drei weißen Rosen geschmückt.

Sozialverband VdK Ov Ettlingen/Ettlingenweiler/ Oberweiler

Gemeinsam gegen Einsamkeit

Keiner muss alleine sein, wir beraten gerne in allen Fragen des Sozialrechts und zeigen Ihnen als Lotsen die Wege zu Ihrem Recht. Wir laden Sie aber auch gerne zu unserem Kaffeenachmittag im Begegnungszentrum Klösterle am 16. Juli ab 15.30 Uhr ein. Gemeinsam wollen wir am Samstag, 26. September, einen Ausflug zum Deutschen Weinort machen. Näheres in einer späteren Mitteilung.

Tel. sindwirreichbarunter0157/88083770.

Pfadfinderstamm Cherusker e.V.

Wiesenbärenklau oder Riesenbärenklau?

Was sich beim Lesen nur durch einen Buchstaben unterscheidet, hat draußen in der Natur gewaltige Auswirkungen: Während der Wiesenbärenklau seit Jahrhunderten bei uns heimisch ist und sich bestens mit Pflanzen, Tieren und Menschen verträgt, ist der Riesenbärenklau in Europa eingeschleppt worden und droht, seine Umgebung regelrecht zu erdrücken.

Einmal mehr rückten daher einige ältere Pfadfinderinnen und Pfadfinder unseres Stammes aus, um in Absprache mit der zuständigen Gemeinde die Ufer der Alb von dem Eindringling zu befreien. Das Unangenehme daran: Die Pflanzen sondern ein Gift ab, das in Verbindung mit Sonnenlicht zu extremen Verbrennungen auf der Haut führt. Mit viel Vorsicht gingen die Helfer daher vor, trennten zunächst die Triebe von den Knollen und zerstörten nach Möglichkeit noch die Wurzelknollen selbst.

Übrigens produziert auch unser heimischer Wiesenbärenklau den giftigen Saft – allerdings in einer verschwindend geringen Menge, die in aller Regel für uns Menschen ungefährlich ist.

Naturschutzaktion der Jüngsten

Auch unsere jüngeren Pfadfinder durften in einer Naturschutzaktion aktiv werden: In einer Biotopwiese reichten sie das abgemähte Gras zusammen, fuhren es mit Schubkarren ab und hoben es in die bereitgestellten Container. Dabei fühlten sich die Mädchen und Jungen unserer Gruppen wie die Bauern auf dem Felde. Keine leichte Arbeit – um so bemerkenswerter, dass alle Kinder und Jugendlichen fröhlich und engagiert die ganze Zeit durchhielten!

Internet: www.pfadfinder-ettlingen.de,

info@pfadfinder-cherusker.de

Kontakt: Erik Scholtz, Ettlinger Str. 11, Karlsbad, Tel. (07202) 949920

Jehovas Zeugen

Sonntag, 12. Juli, 10 Uhr

Wie kann ich starke und dauerhafte Freundschaften aufbauen?

Ein Freund ist eine Person, mit der man eine tiefe, auf gegenseitige Zuneigung, Sympathie und Vertrauen basierende Beziehung führt. Diese Verbindung entsteht freiwillig und zeichnet sich durch gegenseitigen Respekt, gemeinsame Interessen, Ehrlichkeit und die Bereitschaft zur gegenseitigen Unterstützung aus. Jeder von uns braucht gute Freunde, egal in welchem Alter. Was ist der Schlüssel für wahre Freundschaften und wie können wir eine Freundschaft zu Gott aufbauen? Das und viele weitere Fragen werden am kommenden Sonntag in einem biblischen Vortrag beantwortet. Sie sind herzlich willkommen in unserer Gemeinde, **Im Ferning 45, 76275 Ettlingen.**

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Prüfung der Standfestigkeit von Grabmalen auf den Ettlinger Friedhöfen

Die Stadt Ettlingen ist als Friedhofsträgerin dazu verpflichtet, jährlich alle stehenden Grabmale auf deren Standfestigkeit zu überprüfen. Dies ist notwendig, um mögliche Unfallgefahren für die Friedhofsbesucher zu reduzieren.

Die Prüfung auf den Ettlinger Friedhöfen wird ab dem 10. bis voraussichtlich zum 13. Juli durch eine unabhängige und zertifizierte Firma durchgeführt. Die Grabsteine müssen hierbei einem Druck von 300 N/ 30 Kilogramm standhalten.

Weitere Auskünfte erteilt das Stadtbauamt, Tel. 0 72 43/1 01 – 3 96 (oder 0 72 43/9 47 83 81) oder stadtbauamt@ettlingen.de.

Herstellung eines Schmutz- und Regenwasserhausanschlusses in der Neuen Bruchstraße 3

Das Stadtbauamt stellt einen Schmutz- und Regenwasserhausanschluss in der Neuen Bruchstraße 3 neu her. Die Arbeiten beginnen am 13. Juli und werden in einem Abschnitt ausgeführt. Hierfür muss der Bauabschnitt bis zum 24. Juli gesperrt werden. Das Stadtbauamt ist bemüht, die Belästigungen sowie die Bauzeit so gering wie möglich zu halten und bittet um Verständnis und gegenseitige Rücksichtnahme.

Weitere Auskünfte erteilt das Stadtbauamt, Tel. 0 72 43/1 01 – 3 70 oder stadtbauamt@ettlingen.de.

100 Blutspenden

Im Namen des Ortschaftsrats Bruchhausen und der Stadt Ettlingen möchten wir Herrn Pöschel für insgesamt **100 Blutspenden** danken. Diese Leistung zeigt außergewöhnliche Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen und anderen zu helfen. Wir würdigen dieses Engagement und sagen: Danke für 100 Mal Einsatz für das Leben anderer.



Foto: S.Seutemann

seniorTreff im Rathaus Bruchhausen

Veranstaltungen

Boule montags 14 bis 16 Uhr und mittwochs 14 bis 16 Uhr, Bouleplatz an der Fère-Cham-penoise-Straße;

Skat dienstags 14 Uhr;

Sturzprävention dienstags 9.30 – 10.30 Uhr;

Gehirnjogging dienstags 10 bis 11.30 Uhr, 14-täglich in den geraden Kalenderwochen

Musikverein Bruchhausen

Musikanten auf Sommer-Tour – los ging's in Sulzbach

Was den Italienern ihr „Giro d'Italia“ und den Franzosen ihre „Tour de France“ ist unseren Musikanten in diesem Jahr ihre „Sommer-Tour“, wobei die erste „Bergetappe“ beim Musikfest in Sulzbach am 3. Juli erfolgreich gemeistert wurde. Dort unterhielten wir die Gäste auf's Beste. Für die gesanglichen Einlagen sorgten unsere beliebten Duos „Melanie&Hans“ sowie „Hans&Norbert“. Die größte Freude dürfte allerdings unsere Flötistin und Saxophonistin Victoria gehabt haben. Sie hatte an diesem Tag Geburtstag, kam mit zum Auftritt, bekam natürlich ein kleines Ständchen gespielt und auch die besten Glückwünsche des MV Sulzbach, verbunden mit einem kräftigen Drücker der Vorsitzenden Christine Schneider, übermittelt. Zur allgemeinen Überraschung startete auch unser Musikervorstand und Rekonvaleszent Volker nach erfolgreicher OP mit seiner Familie dem Musikfest einen Besuch ab, um uns „mol von unne zu heere“. Gefallen hat's ihm und so kann er beruhigt in die Reha gehen.

Nach Sulzbach gibt es am Samstag, 11. Juli, eine „Flachetappe“ und zwar zum „Bäretreier-Fescht“ Durmersheim. Dort spielen wir ab 17 Uhr auf dem „Chennevieres-Platz“ im Stand des MV Durmersheim, gefolgt von einer weiteren „Bergetappe“ und einem Geburtstagsständchen für unser Mitglied Militärdekan Pfarrer Siegfried Weber am 12. Juli ab 11 Uhr auf dem Kirchplatz in Spessart. Nach unserem „Sommer-Abschluss-Fest“ am Samstag, 18. Juli, geht es mit Volldampf weiter im wohl schönsten Biergarten von Bruchhausen. Hier lädt die kath. Kirchengemeinde am Sonntag, 19. Juli, zum „Gemeindefest“ und ab 13 Uhr spielen wir. Den Abschluss unserer „Sommer-Tour“ bildet der „Zieleinlauf“ bei „Blasmusik meets Biergarten“ beim Musikverein Malsch im Malscher Biergarten am Sonntag, 26. Juli, ab 12 Uhr.

Leider weitere Trauerfälle im Juni

Auch im Juni musste der Musikverein von 2 lang-jährigen Vereinsmitgliedern Abschied nehmen. Bereits am 15. Juni verstarb mit 81 Jahren Karl-Heinz Bernhard nach 32-jähriger Mitgliedschaft. Am 25. Juni Herbert Weber im Alter von 77 Jahren und 50 Jahren Mitgliedschaft.

Beide waren über all die Jahre eng mit dem Musikverein verbunden. Der Musikverein Bruchhausen e.V. wird ihnen ein ehrendes Andenken bewahren.

Musikproben im Vereinsheim

Blockflötenkurse: montags um 15:30 Uhr, Blasorchester donnerstags ab 20 Uhr

„Neigugge“

Alte und neue Geschichten, Infos zu unseren Ausbildungsprogrammen und alles, was hier keinen Platz hat, finden Sie auf www.mv-bruchhausen.de oder auf Instagram: mv_bruchhausen1911.

Stadtteil Ettlingenweiler



Ortsverwaltung

Prüfung der Standfestigkeit von Grabmalen auf den Ettlinger Friedhöfen

Die Stadt Ettlingen ist als Friedhofsträgerin dazu verpflichtet, jährlich alle stehenden Grabmale auf deren Standfestigkeit zu überprüfen. Dies ist notwendig, um mögliche Unfallgefahren für die Friedhofsbesucher zu reduzieren.

Die Prüfung auf den Ettlinger Friedhöfen wird ab dem 10. bis voraussichtlich zum 13. Juli durch eine unabhängige und zertifizierte Firma durchgeführt. Die Grabsteine müssen hierbei einem Druck von 300 N/ 30 Kilogramm standhalten.

Weitere Auskünfte erteilt das Stadtbauamt, Tel. 0 72 43/1 01 – 3 96 (oder 0 72 43/9 47 83 81) oder stadtbauamt@ettlingen.de.

seniorTreff im Rathaus Ettlingenweiler

Veranstaltungen

Anmeldung und Informationen

Telefon: 07243-99375

Handy: 0171-5426184

Sturzprävention

donnerstags 10:15 bis 11:15 Uhr;

Yoga auf dem Stuhl mittwochs 16 bis 17 Uhr, freitags 9 bis 10 Uhr und 10:15 bis 11:15 Uhr.

Boule Präzisionssport mit Kugeln bei gutem Wetter donnerstags 10 bis 12 Uhr, Bouleplatz des Turnvereins, Teilnahme ist kostenlos, für Anfänger und Erfahrene geeignet.

Arge-Ettlingenweiler

Dorffest

Das Dorffest beginnt am Freitag, 10. Juli, um 17 Uhr. Fassanstich: 19 Uhr. Die Schülerinnen und Schüler der Erich Kästner Schule werden dies mit einigen Liedern musikalisch umrahmen und der Musikverein wird den Abend mit einem Programm begleiten.

Weitere musikalische Highlights gibt es auf der Bühne der GroKaGe in der Morgenstr. Dort werden am Samstag um 15 Uhr auch die Kinder des Kindergartens St. Elisabeth auftreten.

Kulinarisch bieten die Vereine eine Reihe Köstlichkeiten an. In der Morgenstr. beim FVE gibt es u.a. Schweinerückenschnitzel, Maul-

taschen und Calamares; die GroKaGe bietet Brutzelfleisch und Schmachtfäden an. In der Ettlinger Str. erwartet Sie die Speisekarte weiterer Vereine: TTV – Steaks und Merquez vom Schwenkgrill; MVE – Weirer Speckküchle; Ministranten – Waffeln zu Eiskaffee und -schokolade. Der TVE bietet Getränke wie Aperol Spritz und Cocktails. Aber auch bei den anderen Vereinen werden Sie mit Speis und Trank verwöhnt, wir hoffen, für jeden ist was dabei.

Am Samstag, 11. Juli, sind die Stände der Vereine ab 12 Uhr geöffnet.

Die Sperrung der jeweiligen Straßen beginnt am Donnerstag, 9. Juli, gegen 18 Uhr und endet am Sonntag, 12. Juli, nachmittags.

Wir wünschen den Bürgern und den Vereinen ein fröhliches, sonniges und erfolgreiches Fest.

Fußballverein Ettlingenweier

Ankündigung Dorffest

Der Förderverein des FVE erwartet Sie auf dem Dorffest am Freitag, 10. Juli, und Samstag, 11. Juli, mit unserem bewährten Speisen- und Getränkeangebot wie selbstgemachte Maultaschen mit Kartoffelsalat, Schweinschnitzel, Calamares, Brat- und Currywurst und Heiße, Pommes, dazu im Ausschank vom Fass Rothaus-Pils und -Hefeweizen, alkoholfreie Getränke und badische Weine.

Alle Gäste sind herzlich willkommen!

Beim Aufbau am Donnerstag ab 17 Uhr können wir noch freiwillige Helfer gebrauchen, einfach kommen und mithelfen. Ebenso beim Abbau am Sonntag. Ein Dankeschön im Voraus.

Unsere F-Jugend sagt Danke!

Ein herzliches Dankeschön an unsere Sponsoren Hendrik Röttger, den Pflegedienst Mauceri, Chiesi GmbH und Milovac Maschinenbau GmbH. Dank eurer großzügigen Unterstützung konnte die F-Jugend des FV Ettlingenweier im Saisonverlauf mit hochwertigen Trainingsanzügen und Trainings Trikots ausgestattet werden – eine tolle Wertschätzung für unsere Kinder und ein wichtiger Beitrag für den Teamgeist.

Euer Engagement für unseren Nachwuchs ist nicht selbstverständlich und trägt dazu bei, dass unsere jungen Fußballerinnen und Fußballer mit viel Freude und Stolz ihrem Hobby nachgehen können.

Vielen Dank für eure Unterstützung in dieser Saison – wir freuen uns auf die kommende!

Abt. Tennis

Kinder- und Jugendtenniscamp

Rahmendaten

- Termin: Montag, 3., bis Freitag, 7. August
- Uhrzeit: 9.30 – 15 Uhr Ganztagscamp 9.30 – 13 Uhr Halbtagscamp

Leistungen

- Kinder und Jugendliche im Alter von 5 – 16 Jahren, Freizeitspieler und Anfänger, mannschaftserfahrene Jugendliche

- spielerisches Erlernen von Basistechniken im Tennissport in der Gruppe (Vorhand – Rückhand – Aufschlag – Volley, Return)
- einfache und komplexe Spielformen
- Konditions- und Koordinationstraining
- Wasserspiele
- kleines Abschlussturnier am Freitag
- Betreuung durch erfahrene Trainer
- Mittagessen inkl.

Infos und Anmeldung:

Michael Übelhör Telefon / WhatsApp: 0177 2665351

Musikverein Ettlingenweier e.V.

Musikalische Ferienbetreuung beim Musikverein Ettlingenweier



Flyer Ferienfreizeit

Foto: sk

Vom 17. bis 21. August bietet der Musikverein Ettlingenweier eine Ferienbetreuung für Kinder zwischen 7 und 11 Jahren an. In nur einer Woche lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein Blasinstrument kennen. Ganz ohne Vorkenntnisse! Jeden Tag von 8 bis 14 Uhr erwartet die Kinder ein abwechslungsreiches Programm aus Instrumentalunterricht und gemeinsamen Spielen, für die Verpflegung ist auch gesorgt. Den krönenden Abschluss bildet ein Konzert, bei dem die frisch erlernten Fähigkeiten stolz präsentiert werden.

Der Teilnehmendenbeitrag beträgt 50 €. Anmeldungen sind über die Website des Vereins möglich:

mv-ettlingenweier.de/ferienbetreuung2026

Dein Musikverein Ettlingenweier

Reinschauen

Weitere Infos zum Verein und unseren Ausbildungsmöglichkeiten unter www.mv-ettlingenweier.de, bei Instagram oder Facebook, @mvettlingenweier (Instagram), @Musikverein Ettlingenweier (Facebook)

Vorschau Save the Date:

Freitag, 10. Juli, Dorffest in Ettlingenweier

Stadtteil Oberweier



Ortsverwaltung

Prüfung der Standfestigkeit von Grabmalen auf den Ettlinger Friedhöfen

Die Stadt Ettlingen ist als Friedhofsträgerin dazu verpflichtet, jährlich alle stehenden Grabmale auf deren Standfestigkeit zu überprüfen. Dies ist notwendig, um mögliche Unfallgefahren für die Friedhofsbesucher zu reduzieren.

Die Prüfung auf den Ettlinger Friedhöfen wird ab dem 10. bis voraussichtlich zum 13. Juli durch eine unabhängige und zertifizierte Firma durchgeführt. Die Grabsteine müssen hierbei einem Druck von 300 N/ 30 Kilogramm standhalten.

Weitere Auskünfte erteilt das Stadtbauamt, Tel. 07243/101 – 396 (oder 07243/9478381) oder stadtbauamt@ettlingen.de.



Logo: J. Heinzler

Am 1. Juli hat das 1. Vortreffen zum diesjährigen Jugendaustausch stattgefunden.

Der Jugendaustausch findet vom 1. bis zum 8. August in Frankreich statt. Wir werden mit den Jugendlichen nach Étoges, Fèrebrianges und Beaunay fahren. Das eingespielte Betreuungsteam steht auch dieses Jahr für die Betreuung zur Verfügung.

Treffpunkt zur Abfahrt am 1. Aug. um 11 Uhr am Place de Jumelage unterhalb vom Buschbach 6.

Wie gehabt ist der Abschlussabend am Freitag, 7. August. Familien, die teilnehmen wollen, bitten wir um rechtzeitige Rückmeldung, damit wir Übernachtungsplätze organisieren können. Rückfahrt oder Antritt in den Urlaub am 8. Aug. 11 Uhr.

Interessierte Jugendliche können sich gerne noch anmelden. Es sind noch Plätze frei.

Das nächste Vortreffen findet am 22. Juli um 18 Uhr in der Ortsverwaltung Oberweier statt.

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme

Wolfgang Matzka

Ortsvorsteher

„ARGE“ Arbeitsgem. der Vereine Oberweier

Oberweier hat gefeiert: Dorffest voller Gemeinschaft und guter Laune

Letztes Wochenende verwandelte sich Oberweier erneut in einen Ort der Begegnung. 7 Vereine und Institutionen aus Oberweier sorgten gemeinsam für ein unvergessliches Fest. Aufgrund der Dorfplatzsaniierung hat das Fest ausnahmsweise auf dem Parkplatz der Waldsaumhalle stattgefunden. Doch auch an diesem Ort konnten die Vereine mit einem breiten Angebot an Speisen, Getränken, Bastelaktionen, musikalischen und tänzerischen Einlagen sowie dem Dorfmarathon wieder ein tolles Fest gestalten.

Ein ganz besonderer Dank gilt den Organisatoren, Vorständen und Verantwortlichen der teilnehmenden Vereine und Institutionen sowie den zahlreichen Helferinnen und Helfern. Eure tatkräftige Organisation und Unterstützung machte das Fest zu einem gelungenen Gemeinschaftserlebnis. Gerade die

Vorbereitung war dieses Jahr aufgrund des neuen Orts eine große Herausforderung für alle Beteiligten.

Ein weiteres Dankeschön gilt den Anwohnern, die die Einschränkungen während des Fests akzeptiert und mit uns gefeiert haben. Das Dorffest Oberweiler war wieder ein wunderbarer Beleg für ehrenamtliches Engagement und Dorfgemeinschaft. Dank des Einsatzes der Vereine, Institutionen, Ortsvorsteher, Ortsverwaltung, Anwohner und vieler Ehrenamtlicher entstand ein abwechslungsreiches Fest – für Jung und Alt, zum Mitmachen und Genießen.

TSV Oberweiler

Fußballzeit

Am letzten Junitag konnte der Vorsitzende Cedric Weber die Neuzugänge des TSV Oberweiler der interessierten Öffentlichkeit auf der Clubhaus-Terrasse vorstellen.

Doch zuvor dankte er nochmals „Ehrentainer“ Werner Hoffmann für jahrzehntelange Trainerarbeit - vor allem aber in den letzten drei schwierigen Jahren. Gleichfalls galt sein Dank Matthias Klockmann, der seit 2022 in einer problematischen Phase des Vereins das Traineramt übernommen hatte. Er wird ab sofort die Abteilung Fußball leiten.

Dann ging es los mit der Vorstellung der Neuen. Gabor Boldizar heißt der neue Trainer, der vom SVK Beiertheim kommt und nun bei uns den Neuaufbau der Mannschaft übernimmt. Insgesamt 18 neue Spieler erweitern unseren Kader. Die meisten der Spieler sind um die 20 Jahre alt und bieten für den TSV eine gute Perspektive. Weil doch mehrere unserer bisherigen Spieler durch Ortswechsel und Ende ihrer Karriere eine Neuausrichtung erforderlich machten, freuen wir uns umso mehr, weiterhin eine eigene Mannschaft stellen zu können. Es war also nicht notwendig, eine Partnerschaft für eine Spielgemeinschaft einzugehen.

Ende August beginnt die neue Runde, zuvor werden sicherlich noch Pokalspiele ausgetragen sein. Dann wird man sehen, was künftig möglich sein wird.

Papiersammelzeit

Wir holen's! Und das weiß man hier in Oberweiler.

Samstag, 18. Juli, ab 9 Uhr!

Der TSV bittet darum, dass so viele Haushalte wie möglich ihr Altpapier und ihre Kartons vor die Haustüren stellen, damit wir die Bündel vom Straßenrand auflesen und zu unseren Containern bringen können.

Auch wenn die Kartonagen nur wenig Geld einbringen, bieten wir auch diesen Service in Oberweiler an, zumal das Altpapier oft in Kartons gesammelt und abgestellt wird.

Wem das Schleppen der Bündel aus dem Keller zur Haustüre zu beschwerlich ist, kann unsere freundlichen Einsammeldienste gerne bitten, diese Aufgabe zu übernehmen. Auch diesen Dienst leisten wir gerne. Bis dahin bedanken wir uns schon ganz herzlich im Voraus!

Eisbadenzeit

Mitte September 2026 – 6. Januar 2027

Chilly Challenge 2.0

Dein lokales Eisbaden-Projekt

Wie es war:

Hurstsee, Spätjahr 2025: 15 Wochen. 15 Leute. 15 Grad Temperaturgefälle. Eiseskälte. Erbarmungslos durchdringt sie dich. Alles brennt, vor allem Hände und Füße. Deine Atmung wird flacher, schneller. Nichts möchtest du in diesem Moment lieber, als das eisige Wasser zu verlassen. Doch du hältst stand und überwindest den frostigen Horror. Ein unbeschreibliches Gefühl.

Chilly Challenge – eiskalte Herausforderung. Eisbaden liegt derzeit voll im Trend. Und wenn du Lust hast, diesen Trend einmal auszuprobieren, dann ist dieses Projekt genau das Richtige für dich!

Wie es sein wird:

Ab Mitte September treffen wir uns zweimal die Woche (Termin und Uhrzeit werden gemeinsam geregelt) am **Hurstsee** („Sulzbacher“), um gemeinsam den Schritt in die Kälte zu wagen. Los gehts mit verhältnismäßig „warmen“ 18 Grad: Woche für Woche, Grad für Grad werden die Temperaturen sinken. Stück für Stück sich der Kälte anzunähern und sie so zu überwinden – das ist unsere Chilly Challenge. Im Anschluss werden wir uns aufwärmen (leichte Sportübungen und Tee trinken), sodass der gemeinschaftliche Aspekt nicht zu kurz kommt.

Wenn dich jetzt ein eiskalter Schauer packt und du denkst, „das würde ich gerne ausprobieren“, dann melde dich direkt unter **vorstand@tsvoberweiler.de** an. Vielleicht denkst du jetzt auch: „Ich würde gerne mitmachen, aber zeitlich ist mir das nicht immer möglich.“ Kein Problem – wenn du da bist, bist du da. Im Vordergrund steht das Erlebnis, nicht die Leistung. Selbstverständlich sind **auch alle Nicht-Oberweiler eingeladen**. Höhepunkt und Ende des Projekts wird unser „Dreikönigs-Baden“ am 06. Januar sein.

Festdankeszeit

Das Dorffest war auf neuem Platz wieder ein voller Erfolg auch für unseren Verein. Die „Hütte“ war an beiden Abenden brechend voll und voller guter Stimmung.

Unser Dank gilt allen Besuchern, die sich an unseren Ständen labten.

Und logisch, ohne die vielen Helferinnen und Helfer kann man ein solches Fest nicht stemmen. Daher gilt auch allen denen ein herzliches Dankeschön.

Kameradschaft ehemaliger Soldaten 1890 Oberweiler e.V.

Dorffest Oberweiler 2026

Ein voller Erfolg an der Waldsaumhalle. Das Dorffest 2026 an der Waldsaumhalle war bei strahlendem Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen ein voller Erfolg und wird den zahlreichen Besucherinnen und Besuchern noch lange in Erinnerung bleiben. Für

den musikalischen Auftakt am Freitagabend sorgten PirmJam, unsere Freunde aus der Pfalz, mit mitreißender Live-Musik. Am Samstag übernahmen die Schmiedbach Lerchen und schufen mit ihrem abwechslungsreichen Programm eine ausgelassene Stimmung, die bis in die späte Abendstunde anhielt. Der neue Veranstaltungsort an der Waldsaumhalle wurde durchweg positiv aufgenommen und von vielen als noch schöneres Ambiente als der bisherige Marktplatz empfunden. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern, den Musikern, den Unterstützern sowie allen Gästen, die mit ihrem Engagement und Besuch zum Gelingen des Festes beigetragen haben. Wir freuen uns schon auf das nächste Dorf- oder Waldfest.

Stadtteil Schluttenbach



Neue Steige (L 613) wird saniert: Vollsperrung ab 13. Juli

Voraussichtlich bis 11. September dauert die Fahrbahnsanierung der Neuen Steige (L 613). Die umfassenden Arbeiten werden unter Vollsperrung erledigt, Umleitungen werden rechtzeitig eingerichtet.

Die Stadtverwaltung bittet die Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer um Verständnis für die Sperrung; das Stadtbauamt wird versuchen, die Einschränkungen so verträglich wie möglich zu halten.

Weitere Auskünfte erteilt das Stadtbauamt, Tel. 0 72 43/1 01-4 18 oder stadtbauamt@ettlingen.de

Nähere Informationen in dieser Ausgabe auf Seite 3.

Ortsverwaltung

Prüfung der Standfestigkeit von Grabmalen auf den Ettlinger Friedhöfen

Die Stadt Ettlingen ist als Friedhofsträgerin dazu verpflichtet, jährlich alle stehenden Grabmale auf deren Standfestigkeit zu überprüfen. Dies ist notwendig, um mögliche Unfallgefahren für die Friedhofsbesucher zu reduzieren.

Die Prüfung auf den Ettlinger Friedhöfen wird ab dem 10. bis voraussichtlich zum 13. Juli durch eine unabhängige und zertifizierte Firma durchgeführt. Die Grabsteine müssen hierbei einem Druck von 300 N/ 30 Kilogramm standhalten.

Weitere Auskünfte erteilt das Stadtbauamt, Tel. 0 72 43/1 01 – 3 96 (oder 0 72 43/9 47 83 81) oder stadtbauamt@ettlingen.de.

Schluttenbacher Plauderstündle

Das Plauderstündle trifft sich wieder: am **Donnerstag, 16. Juli, ab 15 Uhr im Rathaus Schluttenbach**, Sitzungssaal.

Wer: Jung und Älter

Motto: Nette Gespräche

Über mitgebrachte Schlemmereien, Häppchen oder Kanapees würden wir uns sehr freuen.

Ehrung von Blutspender/-innen Schluttenbach



Blutspenderin Luisa Ernst mit Ortsvorsteher Becker und Bereitschaftsdienstleiter Atila Zobel vom DRK Schluttenbach

Foto: Claudia Schubert

Im Rahmen der öffentlichen Ortschaftsrats-sitzung am 30. Juni fand die Ehrung der Blutspenderinnen und Blutspender aus Schluttenbach statt.

In diesem Jahr wurde **Luisa Ernst** für ihre **25. unentgeltliche Blutspende** ausgezeichnet. Ortsvorsteher Heiko Becker würdigte die grundsätzliche Bereitschaft, regelmäßige Blut zu spenden. Besonders hob er hervor, dass Frau Ernst diese beachtliche Anzahl an Blutspenden bereits in jungen Jahren erreicht habe.

Atila Zobel, Bereitschaftsleiter des DRK-Ortsverbandes Schluttenbach, betonte die große Bedeutung und Dringlichkeit freiwilliger Blutspenden. Er verwies auf den bundesweiten Mangel an Blutkonserven und unterstrich, wie wichtig das Engagement jeder einzelnen Spenderin und jedes einzelnen Spenders für die medizinische Versorgung sei. Im Namen des DRK-Ortsverbandes Schluttenbach sowie des Ortschaftsrates und der Dorfgemeinschaft bedankten sich Atila Zobel und Ortsvorsteher Heiko Becker herzlich bei Luisa Ernst für ihren freiwilligen und langjährigen Einsatz als Blutspenderin.

Als Zeichen der Anerkennung überreichte Atila Zobel Luisa Ernst die Ehrennadel in Gold sowie die Ehrenurkunde des DRK-Blutspendedienstes.

Der nächste Blutspendetermin in Schluttenbach findet am **24. September** im Dorfgemeinschaftshaus statt. Das DRK freut sich bereits heute auf zahlreiche Spenderinnen und Spender, denn jede Blutspende kann Leben retten.

Heiko Becker
Ortsvorsteher Schluttenbach

TV Schluttenbach

Faustball Verbandsliga: TV Schluttenbach beendet Saison mit starkem 4:2-Spieltag

Zum letzten Spieltag der Verbandsliga Baden zeigte die 1. Mannschaft des TV Schluttenbach noch einmal eine starke Leistung und sicherte sich mit 4:2 Punkten einen gelungenen Saisonabschluss.

Im Auftaktspiel gegen die Sportfreunde vom TV Oberweier sicherte sich die Mannschaft nach einem knappen ersten Satz einen letztendlich verdienten 2:0-Erfolg.

Im zweiten Spiel wartete mit dem bereits feststehenden Meister FB Kippenheim die schwierigste Aufgabe des Tages. Beide Mannschaften lieferten sich ein hochklassiges Spiel auf Augenhöhe mit zahlreichen sehenswerten Ballwechseln. Nach einem starken ersten Satz, den der TVS mit 11:8 für sich entschied, kämpfte sich Kippenheim zurück und gewann die beiden folgenden Sätze jeweils knapp mit 9:11 und 8:11.

Im abschließenden Spiel gegen den TV Weil ließ der TVS nichts mehr anbrennen. Mit zwei deutlichen Satzgewinnen (11:4, 11:4) ließ die Mannschaft keinen Zweifel am verdienten Sieg aufkommen.

Mit 16:12 Punkten beendet der TV Schluttenbach die Verbandsligasaison vorerst auf dem dritten Tabellenplatz. Zwar ist aufgrund noch ausstehender Begegnungen anderer Mannschaften ein Abrutschen auf Rang vier theoretisch noch möglich, dennoch kann das Team auf eine starke Saison mit vielen überzeugenden Auftritten zurückblicken.



1. Mannschaft TV Schluttenbach

Foto: Alisa Becker

Stadtteil Schöllbronn



Neue Steige (L 613) wird saniert: Vollsperrung ab 13. Juli

Voraussichtlich bis 11. September dauert die Fahrbahnsanierung der Neuen Steige (L 613). Die umfassenden Arbeiten werden unter Vollsperrung erledigt, Umleitungen werden rechtzeitig eingerichtet. Nähere Informationen in dieser Ausgabe auf Seite 3. Die Stadtverwaltung bittet die Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer um Verständnis für die Sperrung; das Stadtbauamt wird versuchen, die Einschränkungen so verträglich wie möglich zu halten.

Weitere Auskünfte erteilt das Stadtbauamt, Tel. 0 72 43/1 01 – 4 18 oder stadtbauamt@ettlingen.de

Waldbegehung des Ortschaftsrates und interessierter Bürger

Der Leiter der Forstverwaltung Joachim Lauer gab im Rahmen der Aktion „Ortschaftsrat vor Ort“ Bürgern und Ortschaftsräten Einblicke in den Zustand der Schöllbronner

Wälder und die forstlichen Planungen und Maßnahmen. Der Zustand des Waldes habe sich in den vergangenen zwei nicht so trockenen Jahren spürbar gebessert. Er zeigte auf, dass die Wälder neben der traditionell dominierenden Buche eine Vielfalt an Baumarten beherbergen, die es zu erhalten gelte. Die forstlichen Maßnahmen zielten zum einen auf die langfristige Sicherung des Waldes unter veränderten Klimabedingungen, zum anderen neben der wichtigen wirtschaftlichen Nutzung auf ökologische Maßnahmen. Das sind z.B. kleinere Flächen, auf denen Bäume nicht geerntet werden, so dass diese natürlich absterben dürfen und in der Übergangszeit noch als Heimstatt für viele Arten dienen können. Sorgen bereiten auch standortfremde Neulinge, Neophyten, wie Kirschlorbeer, Riesenbärenklau, Japanknöterich, die teilweise schon außer Kontrolle geraten.



Gruppenfoto

Foto: EW

Ortsverwaltung

Große Kehrmaschine

Die große Kehrmaschine fährt am **Dienstag, 14. Juli.**

Bitte parken Sie, wenn möglich, um und halten Sie die Gehwege/Straßenränder frei, damit die Kehrmaschine ungehindert fahren kann. Vielen Dank.

Prüfung der Standfestigkeit von Grabmalen auf den Ettlinger Friedhöfen

Die Stadt Ettlingen ist als Friedhofsträgerin dazu verpflichtet, jährlich alle stehenden Grabmale auf deren Standfestigkeit zu überprüfen. Dies ist notwendig, um mögliche Unfallgefahren für die Friedhofsbesucher zu reduzieren.

Die Prüfung auf den Ettlinger Friedhöfen wird ab dem 10. bis voraussichtlich zum 13. Juli durch eine unabhängige und zertifizierte Firma durchgeführt. Die Grabsteine müssen hierbei einem Druck von 300 N/ 30 Kilogramm standhalten.

Weitere Auskünfte erteilt das Stadtbauamt, Tel. 0 72 43/1 01 – 3 96 (oder 0 72 43/9 47 83 81) oder stadtbauamt@ettlingen.de.

Generation Ü50/SeniorTreff

Veranstaltungen

Fit im Alter Anleitung und Training zur körperlichen Beweglichkeit und Sturzvermeidung **dienstags** 9.30 – 10.30 Uhr im Pfarrsaal.

Förderverein Kindergarten St. Elisabeth Schöllbronn e.V.

Spende der Künstlergilde Schöllbronn



Foto: privat

Anfang Mai feierte die Künstlergilde Schöllbronn ihr 30-jähriges Bestehen. Neben zahlreichen Ehrengästen wurde auch die Vorsitzende des Fördervereins des Kindergartens Schöllbronn Sina Kauschat eingeladen. Sollte doch der Erlös der Veranstaltung durch den Verkauf von Künstlerkarten und zur Verfügung gestellter Gemälde der Künstlerinnen und Künstler (Binas R., Höfle G., Jocher I., Köllner W., Pilz I., Schlötterer H.) den Kindern zugutekommen. Nach einer gelungenen Vernissage am Freitagabend bestand noch bis Sonntag die Gelegenheit für die Bevölkerung, die Werke zu bestaunen und zu erwerben. Das Ergebnis der zur Verfügung gestellten Kunstwerke erbrachte die stolze Summe von 1080 €, die die 1. Vorsitzende des Fördervereins von Ingrid Jocher als Vertreterin der Künstlerinnen und Künstler entgegennehmen durfte. Im Namen aller Kinder des Kindergartens hierfür ein herzliches „Danke schön“.

TSV Schöllbronn

Nachruf

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von unserem langjährigen Vereinsmitglied **Dr. Rainer Schuster**, der am 11. Juni im Alter von 81 Jahren verstorben ist.

Rainer Schuster war seit dem 1.9.1991 aktives Mitglied beim TSV Schöllbronn. 2016 erhielt er die Ehrennadel in Silber und wurde für 25 Jahre aktive Mitgliedschaft geehrt.

Über Jahrzehnte leitete der begeisterte Tischtennisspieler mit viel Geschick und Humor diese Abteilung. Er unterstützte den Verein regelmäßig am Stand des TSV beim Faschingsumzug in Schöllbronn sowie bei Arbeitseinsätzen und Vereinsfesten.

Wir sind ihm sehr dankbar und werden ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren. Unser tiefes Mitgefühl gilt den Angehörigen.

Kommt zum Sportfest an diesem Wochenende!

Liebe Freundinnen und Freunde des TSV, für unser Sportfest **suchen wir für beide Tage dringend Bedienungen**, damit wir unsere Gäste bestmöglich bewirten können. Auch

für andere Aufgaben suchen wir einige fleißige Helfer und Helferinnen. Wenn ihr Lust habt, im Service oder an unseren Essens- und Getränkeständen mitzuwirken und das Sportfest zu einem besonderen Erlebnis zu machen, meldet euch bitte bei unserem Vorstand unter a.baumgaertner@tsv-schoellbronn.de oder 0152 33512095. Wir bitten alle fleißigen Kuchenbäcker*innen zum Sportfest um **Kuchenspenden für Samstag und Sonntag**. Sie können ab dem 11. Juli, 10 Uhr beim Kuchenstand in der Festhalle abgegeben werden. Teilt die Info auch gerne in eurer Familie und eurem Freundes- und Bekanntenkreis. Vorab schon vielen Dank für euer Engagement!



Plakat: TSV 1907 Schöllbronn e. V.

Wir haben ein abwechslungsreiches Programm für euch vorbereitet!

Samstag, 11. Juli	
10:00-12:00	E1-Jugend-Turnier
12:00-14:00	E2-Jugend-Turnier
14:00-15:45	1. Mannschaft Spiel
14:00-15:00	Geräteturnen Vorführungen
16:00-17:30	C-Jugend-Spiel
17:45-20:00	Alt-Herren-Turnier
20:00-Ende	Liveband
Sonntag, 12. Juli	
10:00-12:00	Bambini-Spielfest
12:00-14:00	F-Jugend Turnier
14:00-15:30	D-Jugend-Spiel
14:00-16:00	Turn-Kids/Geräteturnen Vorführungen
16:00-17:00	11er-Schießen Schöllbronner Vereine
17:00-17:30	Narrenstöpsel der Narrenzunft



DEIN E-PAPER
AUF NUSSBAUM.de

Narrenzunft

Dorfhock – legendär!



Plakat: MN

Jetzt Termin in Kalender eintragen. Mit Kinderprogramm und leckeren Köstlichkeiten, u.a. Smashburger ...

Verein zur Förderung des Waldbades Ettlingen-Schöllbronn



Schwimmbadfest 2026

Plakat: Förderverein Waldbad

Schwimmbadfest 2026

Am Sonntag, 19. Juli, von 11-17 Uhr veranstaltet der Förderverein des Waldbades Schöllbronn bei hoffentlich schönem Badewetter das Schwimmbadfest. Unter dem Motto „Spiel, Spaß und Entspannung für die ganze Familie“ wurde wieder ein umfangreiches Programm zusammengestellt. Das Jugendzentrum Specht wird wieder mit dem Spechtmobil dabei sein. Außerdem dürfen sich die Kinder über eine Hüpfburg und das Entenrennen freuen.

en. Sportlich betätigen kann man sich beim Aqua-Gym und unsere „Waldbad-Mermaids“ vom Faschingsumzug werden eine Tanzeinlage präsentieren. Leckere Sommerdrinks wird es auch wieder geben, und der Waldbad-Kiosk steht natürlich auch wie immer bereit. Darüber hinaus gibt es ein Kaffee- und Kuchenbuffet des Fördervereins. Und für die passenden Sommerbeats sorgt unser DJ „Ohringle“. Um ein reichhaltiges Kuchenangebot präsentieren zu können, bitten wir um Kuchenspenden. Kontaktaufnahme bitte über Sarah Hornitschek unter 0176 78359776. Haben Sie noch Fragen? Dann schreiben Sie gerne eine E-Mail an info@foerderverein-waldbad-schoellbronn.de

Stadtteil Spessart



Neue Steige (L 613) wird saniert: Vollsperrung ab 13. Juli

Voraussichtlich bis 11. September dauert die Fahrbahnsanierung der Neuen Steige (L 613). Die umfassenden Arbeiten werden unter Vollsperrung erledigt, Umleitungen werden rechtzeitig eingerichtet. Nähere Informationen in dieser Ausgabe auf Seite 3. Die Stadtverwaltung bittet die Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer um Verständnis für die Sperrung; das Stadtbauamt wird versuchen, die Einschränkungen so verträglich wie möglich zu halten. Weitere Auskünfte erteilt das Stadtbauamt, Tel. 0 72 43/1 01 – 4 18 oder stadtbauamt@ettlingen.de

Ortsverwaltung

Prüfung der Standfestigkeit von Grabmalen auf den Ettlinger Friedhöfen

Die Stadt Ettlingen ist als Friedhofsträgerin dazu verpflichtet, jährlich alle stehenden Grabmale auf deren Standfestigkeit zu überprüfen. Dies ist notwendig, um mögliche Unfallgefahren für die Friedhofsbesucher zu reduzieren.

Die Prüfung auf den Ettlinger Friedhöfen wird ab dem 10. bis voraussichtlich zum 13. Juli durch eine unabhängige und zertifizierte Firma durchgeführt. Die Grabsteine müssen hierbei einem Druck von 300 N/ 30 Kilogramm standhalten.

Weitere Auskünfte erteilt das Stadtbauamt, Tel. 0 72 43/1 01 – 3 96 (oder 0 72 43/9 47 83 81) oder stadtbauamt@ettlingen.de.

Sitzungseinladung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, zur nächsten Sitzung des Ortschaftsrats Spessart am Dienstag, 14.07.2026 um 18:30 Uhr, lade ich Sie herzlich in den Sitzungssaal des Rathauses Spessart ein.

Tagesordnung

- 1 Einwohnerfragen und Anregungen
- 2 Blutspenderehrung
- 3 Neufassung der Geschäftsordnung des Gemeinderates Kenntnisnahme 2026/162

- 4 Glasfaserausbau in den Ortsteilen Information 2026/135/2
- 5 Bekanntmachungen
- 6 Verschiedenes
- 7 Einwohnerfragen

Wir freuen uns sehr über eine rege Teilnahme und Ihr Interesse!

Elke Werner
Ortsvorsteherin

Die Tagesordnung und die dazugehörigen Vorlagen für diese Sitzung finden Sie im Internet unter <https://www.ettlingen.de/sitzungen-ortsteile>.

seniorTreff Spessart

Veranstaltungen

Montags im Rathaus: 9.30 Uhr Sturzprävention, 14 Uhr Spielenachmittag;

dienstags 18 bis 19:30 Uhr ErlebnisTanz im Pfarrsaal in der Hohlstraße, Kontakt Ute Gleißle-Kolasch mobil 017643422609;

mittwochs Schachspiel fällt bis auf weiteres aus;

donnerstags 8:30 Uhr Fit durch Bewegung im Rathaus, 10 Uhr Qigong im Vereinsheim, 14 Uhr Boule am Sportplatz nach Wetterlage.

Wandergruppe



Bei strahlendem Sommerwetter unternahm die Wandergruppe Spessart einen 6 tägigen Ausflug nach Mühlhausen/Thüringen. Mit vielen erlebnisreichen Eindrücken kehrte die Gruppe zurück. Ein besonderer Dank gilt Wolfgang Kraft für die sehr gute Organisation der Reise. Foto: Begegnungszentrum

Am Dienstag, 21. Juli, Wanderung nach Neureut, Busabfahrt 8:20 Uhr Brännackerweg mit öffentl. Verkehrsmitteln

Näheres bei Wolfgang, Handy-Nr. 01704408997.

Informationen zum seniorTreff: Erika Weber Tel. 2 99 77

Forum Älterwerden Spessart

Seniorenachmittag im Juli

Am 15. Juli haben wir unseren Gemeindefreier Stefan Debatin zu Gast. Mit dem Start der „neuen“ Kirchengemeinde St. Martin Ettlingen im Januar 2026 hat sich viel getan. Herr Debatin wird versuchen, einen Überblick über die Veränderungen zu geben, was schon alles erreicht wurde und was noch vor uns liegt.

Sicher kann er auch viele Fragen, die noch im Raum stehen, beantworten.

Vorher gibt es Kaffee und Kuchen, im Anschluss ein kleines Vesper. Unser Akkordeonspieler ist auch da.

Abholdienst, Tel. 29959 M.Weber

Hans-Thoma-Schule

Bei Peter Pan

Nach einem erfrischenden Regenguss am Morgen des 29. Juni starteten die Klassen 3 und 4 mit dem Bus zu den Schlossfestspielen in Ettlingen. Nach einer kleinen Vesperpause und einer kurzen Wartezeit stürmten wir die Tribüne und ergatterten tolle Plätze.

Das Stück Peter Pan war sehr aufregend und abwechslungsreich. Die Pippi Langstrumpf-Darstellerin aus dem letzten Jahr wurde direkt von den Schülern wieder erkannt und spielte dieses Mal die Tiger Lilly. Die Kulisse sah sehr kreativ aus. Auf der Bühne waren das Versteck von Peter Pan und das Schiff von Kapitän Huck zu sehen.

Das Stück war sehenswert und am Schluss gab es einen großen Applaus. Es war ein gelungener Ausflug.

Klasse 4 der HTS

TSV 1913 Spessart

18. bis 20. Juli TSV-Sportfest

Am übernächsten Wochenende, vom 18. bis 20. Juli, findet das Sportfest des TSV Spessart statt. Das Sportfest beginnt am Samstagmittag ab 12 Uhr mit einem E- und D-Junioren-Turnier. Ab 17 Uhr ist das Kegeltturnier der Spessarter Vereine. Um 17.30 Uhr spielen die C-Junioren der JSG Schöllbronn/Vö/Sp gegen den FC Berghausen. Das Erstrundenspiel Kreispokalrunde SpG TSV Spessart 2 gegen FC Germania Friedrichstal wird um 18.30 Uhr angepfiffen. Für die Bambini und F-Junioren gibt es am Sonntagmorgen, 10.30 Uhr, ein Fußballfest. Um 11 Uhr gibt es eine Dia-Show „Spessart“ mit Rüdiger Hauser. Ebenfalls um 11 Uhr ist das Turnier der Kegelsportvereine.

Anstelle des Kinderturnens findet am Sonntagmittag ab 12.30 Uhr Basteln für Kinder mit Ina Reinhold statt. Am Sonntagnachmittag um 15.30 Uhr spielt die TSV-Elf in der 1. Kreispokalrunde gegen den FC Spöck 2. Zum Abschluss des Sportfestes am Montagabend spielen um 17.30 Uhr die B1-Verbandsligisten des SV Kuppenheim gegen die SpVgg Durlach-Aue. Anschließend spielt der FV Ettlingenweiler gegen den Fast-LL-Aufsteiger TV Spöck.

Live-Musik gibt es an allen drei Abenden. Das gesamte Sportfestprogramm mit dem Spielplan wird im nächsten Amtsblatt veröffentlicht. Ein Einladungsflyer an die Spessarter Einwohner ist unterwegs.

ARBEITSDIENSTE zur Vorbereitung des Sportfestes sind am Donnerstag, 16. Juli, und bei Bedarf am Freitag, 17. Juli, jeweils ab 17 Uhr. Über tatkräftige Mithilfe würden sich die Verantwortlichen sehr freuen!

Freiwillige Feuerwehr Ettlingen Abteilung Spessart

Altpapier-Abgabe am 11. Juli

Am **Samstag, 11. Juli**, findet zwischen 9 und 12 Uhr wieder unsere Drive-In-Altpapieraktion der Jugendfeuerwehr Spessart statt. Wer Altpapier wie Zeitungen, Kartonagen oder Bücher spenden möchte, kann auf den Festplatz hinter der Grundschule kommen. Der letzte Termin für 2026 wird am Samstag, 7. November, sein. Wir freuen uns auf viele treue Sammler, denn der Erlös fließt wie immer in unsere Jugendarbeit. Vielen Dank!

DRK - Ortsverein Ettlingen-Spessart

Blutspende am 28. Juli in Spessart

Lebensretter*innen gesucht! Herzliche Einladung zu unserer Blutspende am **28. Juli im Spechtwaldsaal in Spessart von 14.30 - 19.30 Uhr**. Terminreservierung nötig (telefonisch, Blutspendeapp, Online). Dieses Mal gibt es eine tolle Sommeraktion. Mit einer Blutspende im Aktionszeitraum vom 13. Juli bis 21. August sicherst du dir eine Chance auf einen Trip nach Barcelona für 2 Personen!

Wie? Termin buchen, Blut spenden, registrieren und Sommer verlängern!
<https://www.blutspende.de/barcelona>

Wir würden uns freuen, wenn wir wieder die 101 Plätze füllen könnten! Über Kuchen- und Süßigkeiten spende als süße Überraschung für unsere Spender*innen würden wir uns sehr freuen!

Kontakt: Alisa Ludwig, 01511 0300 777.

Euer DRK-Ortsverein Spessart e.V.



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Projekt der Woche: Jugendarbeit des DRK Waldenbuch - wenn aus Übung Hilfe im Ernstfall wird



Ein Ehrenamt mit Verantwortung: Was Kinder und Jugendliche hier lernen, hilft anderen in Notlagen. Foto: DRK Waldenbuch

Konzentrierte Blicke, geübte Handgriffe und junge Menschen, die Verantwortung übernehmen: Was bei einer Übung des DRK-Ortsvereins Waldenbuch beginnt, kann im Ernstfall Leben retten. Damit jeder Einsatz sicher und professionell gelingt, wird regelmäßig trainiert – ehrenamtlich und mit großem Engagement. Der DRK-Ortsverein Waldenbuch ist bei medizinischen Notfällen, Sanitätsdiensten, Blutspendeaktionen und im Katastrophenschutz im Einsatz. Gleichzeitig wird mit viel Herzblut die Jugendarbeit gefördert, damit auch künftig genügend Menschen bereit sind, Verantwortung für andere zu übernehmen. Damit dieses Engagement möglich bleibt, werden Spenden für die laufende Rotkreuzarbeit vor Ort benötigt. Sie helfen dabei, die Jugend- und Nachwuchsarbeit zu stärken, Fahrzeuge und Ausrüstung einsatzbereit zu halten sowie Ausbildung und Übungen zu finanzieren.

So trägt jede Spende dazu bei, dass das DRK Waldenbuch auch morgen schnell und zuverlässig helfen kann – genau dann, wenn Menschen in Waldenbuch und der Region auf Unterstützung angewiesen sind.

go.nussbaum.de/projekt_der_woche

FINDE EIN PROJEKT, MACH WAS MÖGLICH.



Spende regional.
Engagier Dich ums Eck.

www.gemeinsamhelfen.de



Lokale Nachrichten – Immer aktuell und zuverlässig

Lokale Informationen sind der Kern dessen, was NUSSBAUM.de ausmacht. Hier findest du alle wichtigen Nachrichten aus deiner Gemeinde: von politischen Entscheidungen und Vereinsberichten bis hin zu spannenden Geschichten aus der Nachbarschaft. Doch NUSSBAUM.de geht über die reine Information hinaus. Die Autoren der Plattform werden sorgfältig geprüft, um dir eine verlässliche Quelle zu bieten. In Zeiten von Fake News ist das ein unschätzbare Vorteil.

Dank klarer Strukturen und Kategorien kannst du schnell genau die Inhalte finden, die dich interessieren. Ob aktuelle Entwicklungen im Stadtrat, Neuerungen bei öffentlichen Einrichtungen oder Ereignisse aus dem Vereinsleben: Mit NUSSBAUM.de bist du immer gut informiert – zuverlässig, objektiv und nah dran.



NUSSBAUM

Sie möchten eine Anzeige buchen?
Wir beraten Sie gerne!

www.nussbaum-medien.de